

Bundeskanzleramt

z. Hd. Herrn Bundeskanzler Karl Nehammer

Ballhausplatz 2

1010 Wien

Innsbruck, 02.03.22

Offener Brief zum Impfwang

Sehr geehrter Herr Bundeskanzler Karl Nehammer!

Ich erinnere Sie an meine Anfrage nach dem Auskunftsgesetz vom 13.12.21 betreffend der **aktiven CIA-HNaA-Drohnenmordattentatsgemeinschaft** sowie an die **Anfrage vom 17.12.21 und 20.12.21 u. weitere über vorherrschende staatliche Missstände**, die noch alle unbeantwortet sind.

Haben Sie veranlasst, dass das HNaA die Tätigkeiten auf der Abhörstation Königswarte für den aktiven Kriegakteur die CIA einstellt und sich nicht mehr aktiv am illegalen Drohnenmordprogramm beteiligt? Wenn nicht, sind Sie rüchtrittsreif und ein Fall für das Gericht.

Eine faschistoide, totalitäre u. autoritäre Regierung sowie Zwang & Strafandrohung haben in Österreich nichts verloren. Raus aus dem Hohen Haus!

Herr Nehammer, hat bereits jemand aus dem Geckoteam bei den Krankenkassen angefragt, **wieviele Impfschädenbehandlungen bereits die Ärzte in Österreich** mit den Kassen abgerechnet wurden, um welche es sich in erster Line handelt um die Lage festzustellen und mit den Fünfjahresschnitt von früher zu vergleichen? Wenn ja, wann wurde das beauftragt und was ist dabei herausgekommen? **Wenn nein, WAS IST BEI IHNEN LOS?** Wollen Sie immer noch KEINE validen Daten sammeln und ihren Blindflug in der Krisenbewältigung fortsetzen und weiter ihre Inkompetenz unter Beweis stellen?

Wir benötigen längst: **Imperative Mandate**: Ein imperatives Mandat ist ein Mandat, bei dem ein Abgeordneter an inhaltliche Vorgaben der von ihm Vertretenen gebunden ist. Damit kann sowohl der Bindungszwang eines Delegierten an die ihn entsendenden Partei-Vereinsgliederungen als auch der eines Abgeordneten an den direkten Willen des wählenden Bürgers gemeint sein. Folgt der Mandatsträger nicht der Linie der ihn entsendenden Organisationsgliederung oder dem Wählerwillen, kann er abgesetzt werden.

TRETEN SIE MIT IHRER REGIERUNG ENDLICH ZURÜCK!

[Weitergeleitet aus Gerald Markel]

Der grösste Betrug und Skandal aller Zeiten .

Und er verschwindet wie von Zauberhand .

Wie praktisch .

Ein Krieg am Rande Europas , die Rollen Gut und Böse einfach und simpel verteilt , Hysterie und Propaganda wohin man schaut und schon ist die Vergangenheit begraben , das böse Virus besiegt und die volle Konzentration der Öffentlichkeit auf die Gegenwart und Zukunft gerichtet.

Die Regierung muss Krieg managen - wer hat da schon Zeit für die Vergangenheit ? In der Ukraine sterben Unschuldige - das ist doch wohl kein geeigneter Zeitpunkt für Streitereien über die Angemessenheit von ein paar Maßnahmen ?

Der Kanzler muss Krieg spielen - da ist keine Zeit für Covid und Impfungen .
Schnee von gestern .

So soll es laufen . So wird es laufen . Wenn wir es zulassen .

Gestern hat meine Frau ihren Bescheid zur Aufhebung der Quarantäne erhalten . Doppelt geimpft , trotzdem (oder deshalb ?) mittelschwer an Omikron erkrankt , gestern freigetestet .

" Ihr Virustest ist positiv . Da Sie aber einen CT Wert von über 30 ausweisen , sind Sie nicht mehr infektiös und die Absonderung wird daher aufgehoben " .

Lapidarer Text , keine Problem , alles gut , nächstes Thema .
Echt jetzt ?

Hier auf diesem Blog und in Hunderten anderen Foren konnte jeder SEIT OKTOBER 2020 nachlesen , dass Menschen, bei denen erst nach mehr als 30 Zyklen der Nachweis von Virusspuren gelingt , aufgrund der zu geringen Viruslast NICHT ANSTECKEND sind !!

Die Wissenschaft weiss das seit spätestens Herbst 2020 , denn seit Oktober 20 (!!) ist KEIN Mitarbeiter eines Spitals mit CT über 30 in Quarantäne geschickt worden !

Aber HUNDERTTAUSENDE sind es ,

Hunderttausende Menschen in Österreich sind trotz CT 30 plus GEGEN BESSERES Wissen als "Neuinfektionen" geführt worden, die Statistiken wurden gefälscht, Lockdowns auf Basis falscher Zahlen verhängt, Massnahmen verlängert, Kinder gequält, Ungeimpfte faschistisch diskriminiert !!

Und jetzt wird das einfach leise, still und heimlich geändert !!

Die Spitalszahlen waren gelogen - Mückstein, **der grösste Versager in der Politik aller Zeiten, hat das OFFIZIELL in seiner Antwort an das Höchstgericht bestätigt !**

Ein Drittel der Patienten hatte Covid nur als Nebendiagnose, eine **Überlastung der Intensivstationen AUFGRUND Covid hat es NIE gegeben - nicht einmal annähernd !!**

Das Virus ist für Kinder und Jugendliche keine Gefahr - die Impfung gegen Covid für Kinder ist völlig unnötig - die Impfung GEFÄHRLICHER als die Krankheit !!

Ich wurde von Zensurbook für Monate gesperrt , weil ich diese Tatsache in meinem Blog geschrieben habe .

Ich würde Fehlinformationen zu Covid verbreiten , die die Gesundheit Anderer gefährdet - **damit wurden monatelange Einschränkungen meiner Meinungsfreiheit begründet .**

Und jetzt ?

Jetzt bestätigt der österreichische Gesundheitsdiktator völlig offiziell, dass in Österreich

KEIN EINZIGES KIND UNTER 15 JAHREN AN COVID GESTORBEN IST !!

Nicht ein einziges !!

Aber wir haben bereits 12 Kinder oder Jugendliche , die in unmittelbarer Nähe zur Genbehandlung gestorben sind !!

So - Ihr **angstgestörten Psychotikerinnen , die Ihr OffLabel eure Kinder stechen lasst , Ihr Wahnsinnigen , jetzt machen wir doch die Risikoberechnung :**

An der Krankheit gestorben - NULL .

An der Genbehandlung - ZWÖLF .

Wie lautet nun das Verhältnis Risiko zu Nutzen ?

**An alle Ärzte , die ihr als echte Verbrecher das Spiken an Kindern vorgenommen habt
- jetzt sind die Zahlen OFFIZIELL .**

**Wer jetzt noch Kinder spiked , den sollte man
SOFORT als Verbrecher anzeigen , dem muss man
SOFORT die Zulassung entziehen** und Gnade euch Gott , wenn
tatsächlich einem Kind nach dem Irrsinn etwas passiert - dann sollte man euch mit aller
Härte des Gesetzes verfolgen und bestrafen !!

Und so geht es locker weiter im grössten Betrug und Skandal aller Zeiten .

Lockdowns waren nutzlos - Bewiesen .

Das Spiken wirkt kaum

- Bewiesen .

**Die Nebenwirkungen sind unfassbar zahlreich , viel
viel häufiger als zugestanden**

- Bewiesen

[Weitergeleitet aus Gerald Markel]

Das Massentesten ist sinnlos

- Bewiesen .

**Es ist ein Milliardengeschäft und ein unfassbarer
Raubzug an Steuergeld und ein Paradies für
Korruption**

- Bewiesen .

**Die Todeszahlen nach oben manipuliert , die
Spitalsbelegungen nach oben gelogen , die Zahl der**

Infektionen bewusst falsch berechnet , die gesamte Gefahr des Virus masslos übertrieben

- ALLES BEWIESEN.

Die Verleumdungen gegenüber Kritikern , die Bestrafung von Ungehorsamen und die faschistoide Ausgrenzung der Ungeimpften - es war ALLES falsch und die Kritik hatte in ALLEM Recht.

Das GESAMTE Management dieser Epidemie war ein einziges Versagen , ein totales Desaster des Systems , der grösste Betrug und Skandal der letzten 80 Jahre.

Und jetzt soll das alles begraben und vergessen werden , weil der böse Wladimir so weit provoziert wurde , dass er eine falsche Entscheidung getroffen hat ?

Jetzt ist Krieg und keine Zeit die paar Fehler der Vergangenheit zu besprechen ?

Keinerlei Konsequenzen , keine Entschuldigung , keine Aufarbeitung ? Schwamm drüber und weiter im Text ?

SO habts euch das vorgestellt in der Politik , bei den MedienDirnen und dem angehängten Systemen ?

Aber ganz sicher nicht.

Nicht mit Uns .

GM

Antworten an den Verfassungsgerichtshof: die letzten Ausflüchte des Regimes

Chris Veber Wissenschaft 28. Februar 2022

Nicht einmal mehr die Beamten der Regierung glauben, dass Regime und Corona Narrativ noch lange halten. Die Behördenmitarbeiter weigern sich inzwischen, ihre Korrespondenz namentlich zu zeichnen. Früher wurde der Bürger noch unter Klarnamen angelogen oder mit Ignoranz gestraft. Da ist etwas gekippt.

Von Chris Veber

Selbst Vereine und Unternehmen, die nicht direkt dem Regime unterstehen, verweigern kategorisch jegliche Auskunft.

Dem BASG (Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen) stellte ich ab dem 20.01.22 zu den Nebenwirkungen der Covid Injektionen mehrere Anfragen:

Ich ersuche um Info, wie viele der gemeldeten Todesfälle in zeitlichem Zusammenhang mit der Impfung obduziert wurden. Wenn nicht 100%, warum nicht?

Ich ersuche um Bestätigung, dass JEDE geimpfte Person ab dem Zeitpunkt der ERSTEN Impfung als geimpft gilt, ohne Fristen. Und dass diese Personen nicht nach gewisser Zeit wieder aus der Statistik fallen, sollte nicht nachgeimpft werden.

Ich ersuche um Auskunft, wie hoch die Melderate von Nebenwirkungen eingeschätzt wird. Früher ging man von 5% Melderate aus. Ist dem auch bei Covid so? Warum? Welche Anreize wurden gesetzt, um Nebenwirkungen zu melden? Wird pro Meldung eine Prämie analog zur Impfung bezahlt?

(Anmerkung: 5% Melderate würden **über 5200 Tote durch die Covid Spritze** bedeuten. Bei 30,- Euro pro Impfung kann ein Arzt, der wenig redet und viel spritzt, ein Monatssalär von bis zu 96.000,- Euro erreichen. Die Meldung der Nebenwirkungen hingegen ist aufwändig und wird nicht entgolten, da unerwünscht. **Die Folgen sind klar. Viele Spritzen, wenige Meldungen.**)

Ich ersuche um Information, welche Programme existieren, um die unter Geimpften auftretenden Gesundheitsprobleme/Sterbefälle mit

den unter Nicht-Geimpften auftretenden Gesundheitsproblemen/Sterbefällen zu vergleichen.

(Auch das sollte eigentlich selbstverständlich sein. Die Folgen einer Injektion an einer ungespritzten Kontrollgruppe zu überprüfen war bis jetzt wissenschaftlicher Standard und eine Voraussetzung für die Erlangung einer Zulassung.)

Das BASG antwortete anonym mit einem nichtssagenden Hinweis auf die eigene Homepage und dem Verweis auf die eigene Unzuständigkeit. Ich möge bei den Gesundheitsbehörden nachfragen. Gesagt, getan. Die Tiroler Gesundheitslandesrätin Leja spielte den Ball ans BASG zurück (**Gesundheitsminister Mückstein beantwortet seit Amtsantritt keine Anfragen**). **Das BASG verweigerte weiterhin anonym jede Antwort**, die namentliche Nennung eines Ansprechpartners wurde trotz Nachfrage unterlassen. Die Cosa Nostra wäre stolz auf soviel Verschwiegenheit.

Schweigen auch bei Rettungsdiensten

Aber nicht nur bei den Gesundheitsbehörden herrscht die totale Omerta. Auch Rettungsdienste sind schweigsam in Zeiten der Corona „Pandemie“ und der **Masseninjektionen mit nicht regulär zugelassenen Substanzen** (nein, die Injektionen sind immer noch nicht zugelassen).

Am 28.12.2021 wollte ich von den großen Rettungsdiensten wissen, wie sich die Einsatzzahlen in den Jahren 2019-2021 entwickelt haben und ob es eine Änderung bei den Einsatzursachen gab (Unfälle, Herzinfarkte, Suizide, ...). **Der Grund meiner Anfrage war die subjektive Wahrnehmung, alle drei Minuten einen Krankenwagen im Einsatz zu hören.** Das wollte ich nachprüfen. Doch auch hier, entsetzt **dröhnendes Schweigen**. Ein Teil der Rettungsdienste antwortete nicht. Ein Teil, wie u.a. das Rote Kreuz Tirol, fragte nach wofür ich das wissen will. Und schwieg dann. Der dritte Teil, wie z. Bsp. der Samariterbund, sagte, er habe keine Zahlen. Was für Unternehmen, die nach Einsätzen abrechnen, doch sehr verwunderlich ist. Auch hier, totale Omerta.

Sterbezahlen

Der Grund für das absolute Schweigen, für das Verweigern der namentlichen Unterschrift, dürfte in den **Sterbezahlen von 2021** zu finden sein. Niemand will mit den Covid „Maßnahmen“ oder der Covid „Impfung“ in Verbindung gebracht werden, **weil den handelnden Personen die Folgen der Injektionen dramatisch bewusst sind.**

In 36 der ersten **45 Kalenderwochen** des Jahres 2021 starben bis zu **22,10% mehr Menschen als im ersten „Pandemie“-jahr** (Quelle: Statistik Austria).

Nochmal. Im Jahr 2020, dem Jahr des unmutierten „gefährlichsten“ Virus, dem die Bevölkerung ungeimpft gegenüberstand, starben in 36 von 45 Wochen bis zu 22,10% **WENIGER** Menschen als im Jahr 2021, dem Jahr der Injektionen und der weniger „schädlichen“ Delta-Variante (zur Erinnerung: Viren mutieren zwecks größerer Verbreitung Richtung Harmlosigkeit).

Woher kommt diese Übersterblichkeit? **Die Regierung weiß es, die „Experten“ der Regierung wissen es, die meisten am Regime Beteiligten oder davon Profitierenden wissen es. Die Verantwortlichen in der Pharmamafia wissen es.**

Die Injektionen sind das Tödlichste, was die Pharmaindustrie jemals entwickelt hat. Sie führen nicht nur zu Erkrankungen des Herzens bis hin zum „plötzlichen und unerwarteten“ Tod. Sie schädigen das Immunsystem dermaßen, das sich inzwischen der Begriff „V-AIDS“ (Vaccine Acquired Immune Deficiency Syndrome) eingebürgert hat.

Geimpfte, je öfter geimpft umso heftiger betroffen, sind anfälliger für Autoimmunerkrankungen und Krebs. Sie sind wehrloser gegenüber anderen Viren und Bakterien. Sie erkranken häufiger und schwerer an Covid.

Das ist Fakt. Dazu gibts massenweise Studien. Darum ist der BioNTech Aktienkurs im Keller. Darum warnt Pfizer seine Aktionäre vor ungünstigen Sicherheitsdaten. Die Injektionen sind nicht nur nutzlos. Sie sind schwerstens schädigend. Die Herztoten sehen wir jetzt, die Folgen von V-AIDS werden sich überwiegend erst in den nächsten Jahren in voller Härte zeigen. Und die Konsequenzen der dauerhaften Veränderung des menschlichen Genoms durch die Injektion, die am 25.02.22 von [Markus Alden et al an der Universität Lund](#) in Malmö nachgewiesen wurde, sind da noch nicht ansatzweise abzuschätzen.

Der einzige Grund, dass 2021 nicht ein völliges Desaster wurde und sogar geringfügig weniger Menschen starben als 2020, liegt an Omikron. Omikron ist nicht Alpha, Omikron ist nicht Delta, Omikron ist keine Grippe.

Omikron ist der harmloseste Mörderschnupfen seit Menschen niesen und führte ab der Kalenderwoche 46 zu einer seitdem anhaltenden Untersterblichkeit gegenüber 2020

von bis zu 21,80 Prozent.

Also, die Regierungs“maßnahmen“ führten zu einer dramatisch gestiegenen Sterblichkeit,

nur Omikron schaffte es durch seine absolute Gefahrlosigkeit die Zahl der Toten doch noch zu senken. Und nebenbei die Bevölkerung zu immunisieren. **Wir sollten unseren Gesundheitsminister absetzen** und Omikron seinen Job machen lassen. Außer der Pharmamafia würden alle profitieren.

Die Schutzbehauptungen der Regierung gegenüber dem VfGH

Diesen Fakten gegenüber steht die an den Haaren (pardon, an den Modellen) herbeigezogene Verteidigungslinie der Regierung. Ihre Antwort auf die hochnotpeinlichen Fragen des Verfassungsgerichtshofes an die Regierung nach den Rechtfertigungen der

Corona „Maßnahmen“ besteht **aus 57 Seiten**

Schutzbehauptungen (der juristisch korrekte Ausdruck für Lügen

vorm Strafgericht). **Glatte Unwahrheiten**, wie die Behauptung, entgegen den WHO Richtlinien würden nicht alle positiv auf Covid getesteten Verstorbenen als „Covid Tote“ gezählt, wechseln sich ab mit dem Eingeständnis des eigenen Versagens. „Die Versorgung von SARS-CoV-2 Infizierten ist ungleich personalintensiver und bindet ungleich mehr Ressourcen als der Regelbetrieb. (S.8)“ Im Klartext, hätte die Regierung keine „Maßnahmen“ verhängt, wären die Spitäler weniger gefordert gewesen.

Auch die beliebten Modellrechner kommen zum Einsatz. **Trotz des nachgewiesenen Versagens aller Covid Prognosen** und der nicht validierten Modelle schreibt die Regierung zur Rechtfertigung von Maskenpflichten „Wissenschaftler:innen am Max-Planck-Institut für Dynamik und Selbstorganisation ermittelten anhand einer Modellrechnung das Infektionsrisiko ... Anhand konservativer Berechnungen konnte dabei für unterschiedliche Szenarien zum Infektionsrisiko Folgendes gezeigt werden: Tragen sowohl die infektiöse als auch die nicht-infizierte Person gut sitzende FFP2-Masken in einem Innenraum, beträgt das maximale Ansteckungsrisiko nach 20 Minuten selbst auf kurze Distanz nur 0,1 % jenes Risikos, das besteht, wenn beide keine Maske tragen. (S.24)“

Was die Regierung hingegen scheut wie der Korrupte die Kontenöffnung, **sind Vergleiche mit Kontrollgruppen.** Die einzig verlässliche Methode um Modellrechnungen und Theorien zu verifizieren oder zu widerlegen sind Vergleiche mit Menschen und Staaten die diesen Modellen und Theorien zuwider handeln. In Schweden ist seit Beginn der „Pandemie“ einer von 603,78 Menschen an/mit Covid verstorben. In Österreich einer von 603,03. Schweden behielt seine Freiheiten und ließ die Kinder in Frieden. Das Spiel lässt sich mit allen Ländern und Maßnahmen spielen. **Es ist anhand der „Fallzahlen“ und an/mit Covid Verstorbenen kein positiver Einfluss von „Maßnahmen“ oder der Impfquote auf die Entwicklung der „Pandemie“ nachzuweisen.**

Das wird teils auch von der Regierung eingeräumt, wenn sie darauf hinweist, dass *„die zitierten Studien größtenteils unter Laborbedingungen durchgeführt wurden oder theoretische Analysen darstellen (S.25)“*. Die Wirklichkeit also anders aussieht.

Bei besonders kritischen Fragen wie der nach der absoluten Risikoreduktion durch die Injektionen verweigert die Regierung gleich ganz die Antwort und erwähnt das Wort *„absolute Risikoreduktion“* mit keiner Silbe (S.29). Statt dessen wird die Propaganda der Pharmamafia wiedergekaut.

Unter all den inzwischen **eindeutig widerlegten Falschbehauptungen** (Stichwort **Pandemie der Ungeimpften,** mit der der Lockdown für Ungeimpfte begründet wurde, S.50), den **manipulierten Zahlen** (Hospitalsabrechnungen von „Covid“ Patienten), den Modellrechnern und den

theoretischen Studien unter Laborbedingungen sind aber ein oder zwei Punkte, beziehungsweise deren Fehlen, durchaus bemerkenswert.

Teilweise belastet die Regierung sich in ihrer Propagandaschrift selbst. Bis zum 04.02.2022, binnen 2 Jahren tödlichster Pandemie, sind laut Antwort an den VfGH nur 5 Menschen unter 15 Jahren an/mit Covid gestorben (S.11+12). **Die Impfung von Kindern/Patienten ohne jeden Eigennutzen ist verboten und ein Verbrechen im Wortsinn.**

Die Frage nach der nicht Corona bedingten Übersterblichkeit im Jahr 2021 versucht die Regierung mit einer **trotzigen Verweigerung der Wirklichkeit** beiseite zu wischen („die Übersterblichkeit für 2021 lässt sich zur Gänze durch COVID-19 Todesfälle erklären“ S.54)

(Wer die gesamten 57 Seiten im Original lesen will: [Gesundheitsministerium Antwort an VfGH](#))

Ob die Regierung mit dieser doch sehr **verschwurbelten, frei postulierten, willkürlich modellierten (um nicht zu sagen, an den Haaren herbeigezogenen)** 57 Seiten langen Antwort die Prüfung ihrer Gesetze und Verordnungen übersteht, von Lockdown über Maskenpflicht bis zum Impfwang, ist meiner Ansicht nach fraglich. Das laute Schweigen der Verantwortlichen und Mittäter lässt auf eine tiefe Verunsicherung schließen.

Aber nicht nur der VfGH sät Furcht unter den Betreibern und Profiteuren des ewigen Ausnahmezustandes. Auch **die Rache des Wählers** könnte schneller als gedacht das Corona Regime beenden. Umfragen in Zeitungen wie „heute“ bestätigen in schöner

Regelmäßigkeit, **dass über 80% der Bevölkerung die Zwangsspritze ablehnen.** In Tirol fanden an diesem Wochenende Gemeinderatswahlen statt. Die den „Maßnahmen“ kritisch gegenüberstehende [MFG erzielte hervorragende Ergebnisse](#) (bestes Ortsergebnis 28%). Sollten Nationalratswahlen stattfinden, und früher oder später werden sie stattfinden, dann dürfte die nächste Regierung eine Koalition der für Freiheit und Selbstbestimmung eintretenden FPÖ und MFG sein. Die **Parteien des Coronakartells ÖVP/Grüne/Neos/SPÖ** wären auf die Oppositions- bzw.

Gerichtsbänke verbannt.

Denn die Anzeigen, die bis jetzt gegen die Regierung eingegangen sind, ließen sich nur unter einer grünen Justizministerin rasch abschmettern.

Sollte eine Regierung Kickl im Amt sein, wird eine [Strafanzeige wie die gegen Gesundheitsminister Mückstein und das Nationale Impfgremium](#) wegen Beweismittelfälschung und Gefährdung der öffentlichen Sicherheit, soeben eingebracht vom Unternehmerverein Wir-EMUs, wohl zu anderen Ergebnissen führen.

Darum das Schweigen, das Vertuschen, das Verwischen der Spuren, das Verweigern der Unterschrift. Das unweigerliche Ende des Corona Regimes bedeutet für die Verantwortlichen in Pharmamafia, Politik und deren Mittätern einen drastisch erhöhten Aufenthalt in geschlossenen Räumen mit vergitterten Fenstern.

Im Übrigen ist der Wiener Bürgermeister Michael Ludwig, der „solidarisch“ mit der Ukraine drei LKW mit FFP2 Masken und Corona Schutzanzügen nach Kiew gesendet hat, entweder unerträglich zynisch oder unerträglich dumm. (Nein, die Meldung ist nicht frei erfunden.)

Während wir durch die russische Invasion abgelenkt sind, hat die britische Regierung einen Bericht veröffentlicht, der bestätigt, dass **die Geimpften nun für 9 von 10 Todesfällen** durch Covid-19 in England verantwortlich sind...!! und **die dreifach Geimpften für 4 von 5 davon** verantwortlich sind...!!

Hier kann man erkennen, dass die Impfung NICHT vor schweren Verläufen schützt!!!!

<https://dailyexpose.uk/2022/03/01/russia-distraction-uk-gov-revealed-triple-vaccinated-account-9-in-10-covid-deaths/>
[Breaking News](#)

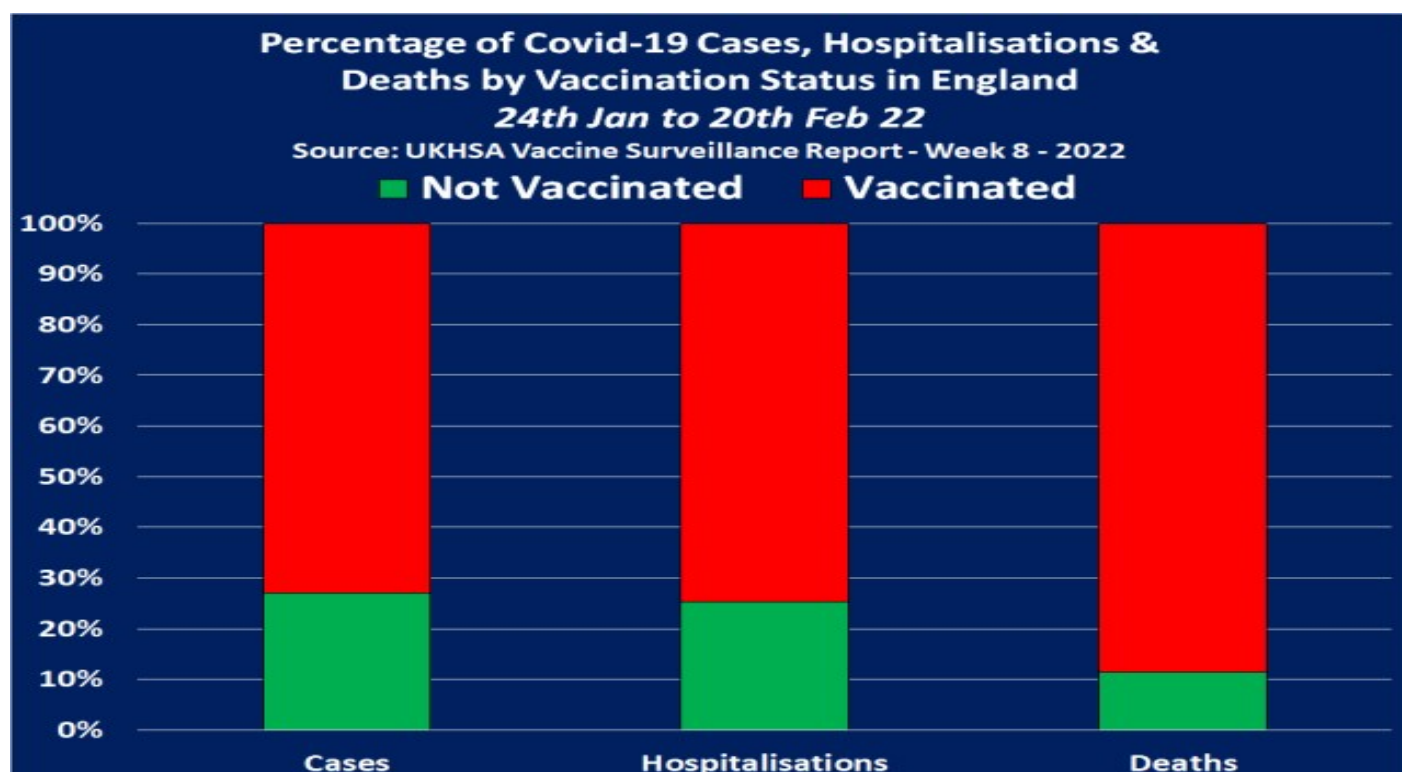
Whilst you've been distracted by Russia's Invasion, the UK Gov. released a Report confirming the Fully

Vaccinated now account for 9 in every 10 Covid-19 Deaths in England

By [The Exposé](#) on [March 1, 2022](#) •

The latest data published by the UK Health Security Agency confirms deaths are rising dramatically among the triple vaccinated population whilst declining steadily among the not-vaccinated population in England.

With the most recent figures showing the fully vaccinated accounted for 9 in every 10 Covid-19 deaths over the past month; and the triple vaccinated accounted for 4 in every 5 of them.



The Exposé is now heavily censored by Google, Facebook, Twitter and PayPal. Let's not lose touch, subscribe today to receive the latest news from The Exposé in your inbox...

These are dark days for the citizens of Ukraine, but if you were to watch mainstream news or read a mainstream newspaper you could be forgiven for thinking the plight of the Ukrainians is currently the only event taking place in the world.

The Russian invasion is being aired in an endless 24/7 loop via BBC News and Sky News, with not a word about Covid-19 to be heard, despite airing nothing but propaganda and lies on the pandemic for the past two years.

It's times like these that you ought to watch what bad news is being quietly published in the background in the hope that it won't receive much attention, because there's nothing better than an international crisis to distract the public from what's going on at home.

With that being said, let's take a look at what the UK Government have "quietly" published in the past week in regards to the Covid-19 situation in England.

The UK Health Security Agency (UKHSA) publish a weekly Covid-19 Vaccine Surveillance Report, the most recent of which was published Thursday 24th Feb 22, and it can be viewed [here](#).

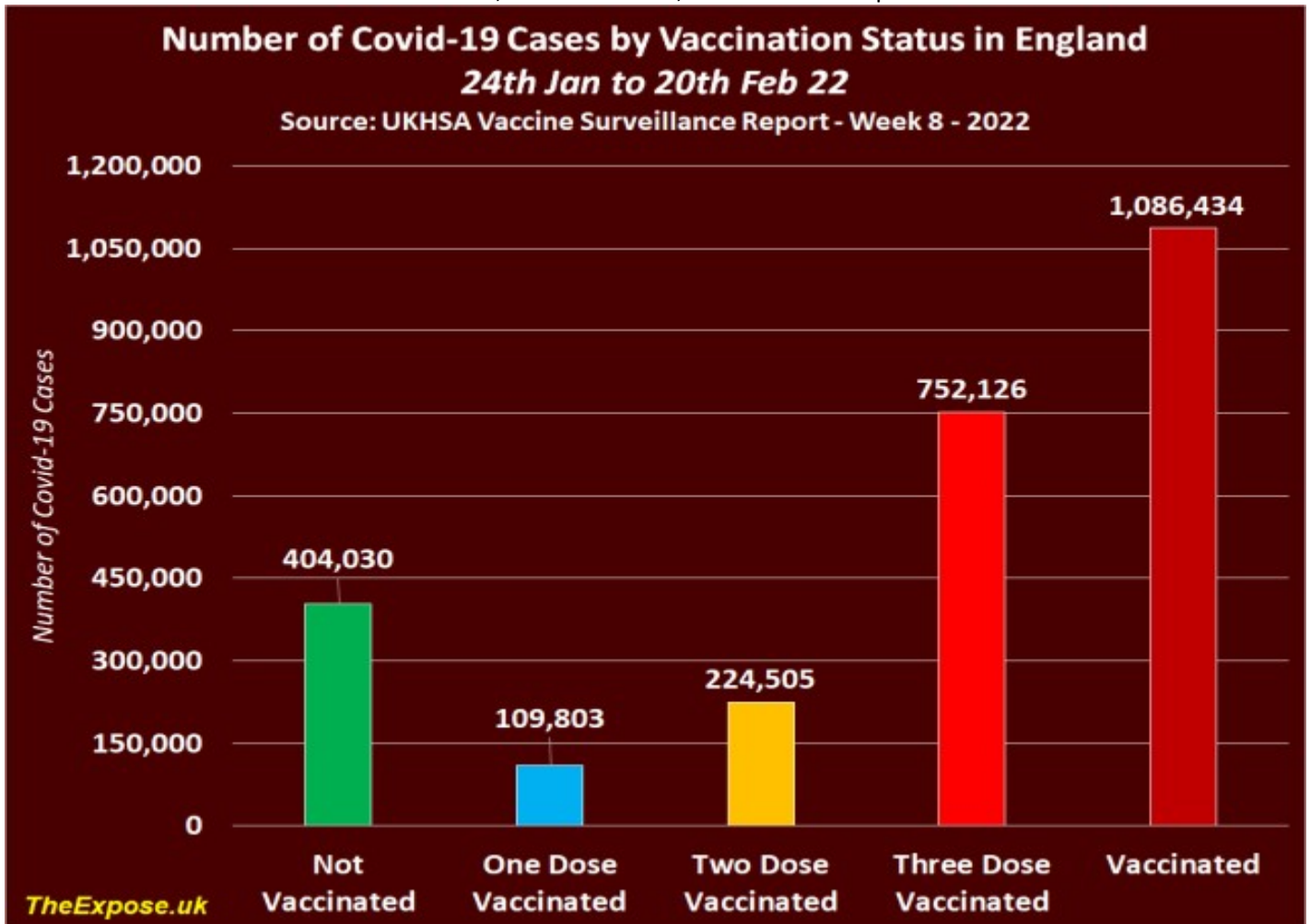
Table 10, found on page 41 of the latest report shows the number of Covid-19 cases by vaccination status in England between 24th Jan and 20th Feb 22, and it confirms the vast majority were recorded among the triple vaccinated population.

Table 10. COVID-19 cases by vaccination status between week 4 2022 and week 7 2022

Please note that corresponding rates by vaccination status can be found in Table 13.

Cases reported by specimen date between week 4 2022 (w/e 30 January 2022) and week 7 2022 (w/e 20 February 2022)	Total	Unlinked*	Not vaccinated	Received one dose (1 to 20 days before specimen date)	Received one dose, ≥21 days before specimen date	Second dose ≥14 days before specimen date ¹	Third dose ≥14 days before specimen date ¹
[This data should be interpreted with caution. See information below in footnote about the correct interpretation of these figures]							
Under 18	424,689	19,703	303,107	4,507	72,087	24,016	1,269
18 to 29	247,550	20,415	36,159	1,345	13,443	71,710	104,478
30 to 39	283,406	16,583	34,025	785	9,215	64,961	157,837
40 to 49	255,569	12,124	18,431	365	4,572	38,212	181,865
50 to 59	175,303	8,122	7,549	142	1,798	16,220	141,472
60 to 69	99,445	4,780	2,797	52	728	5,277	85,811
70 to 79	55,819	2,683	1,074	23	371	1,859	49,809
80 or over	36,422	3,329	888	11	359	2,250	29,585

[Source](#)



[Source](#)

In all, between 24th Jan and 20th Feb, there were a total of 1,490,464 Covid-19 cases recorded across England, and the triple vaccinated population accounted for 752,126 of them, whilst the not-vaccinated population accounted for 404,030 of them but 303,107 of those cases were among children.

Overall the vaccinated population accounted for 1,086,434 cases, meaning they accounted for 73% of all Covid-19 cases between 24th Jan and 20th Feb 22. But if we remove children from the equation we find that the vaccinated population accounted for 91% of all Covid-19 cases among over 18's in England.

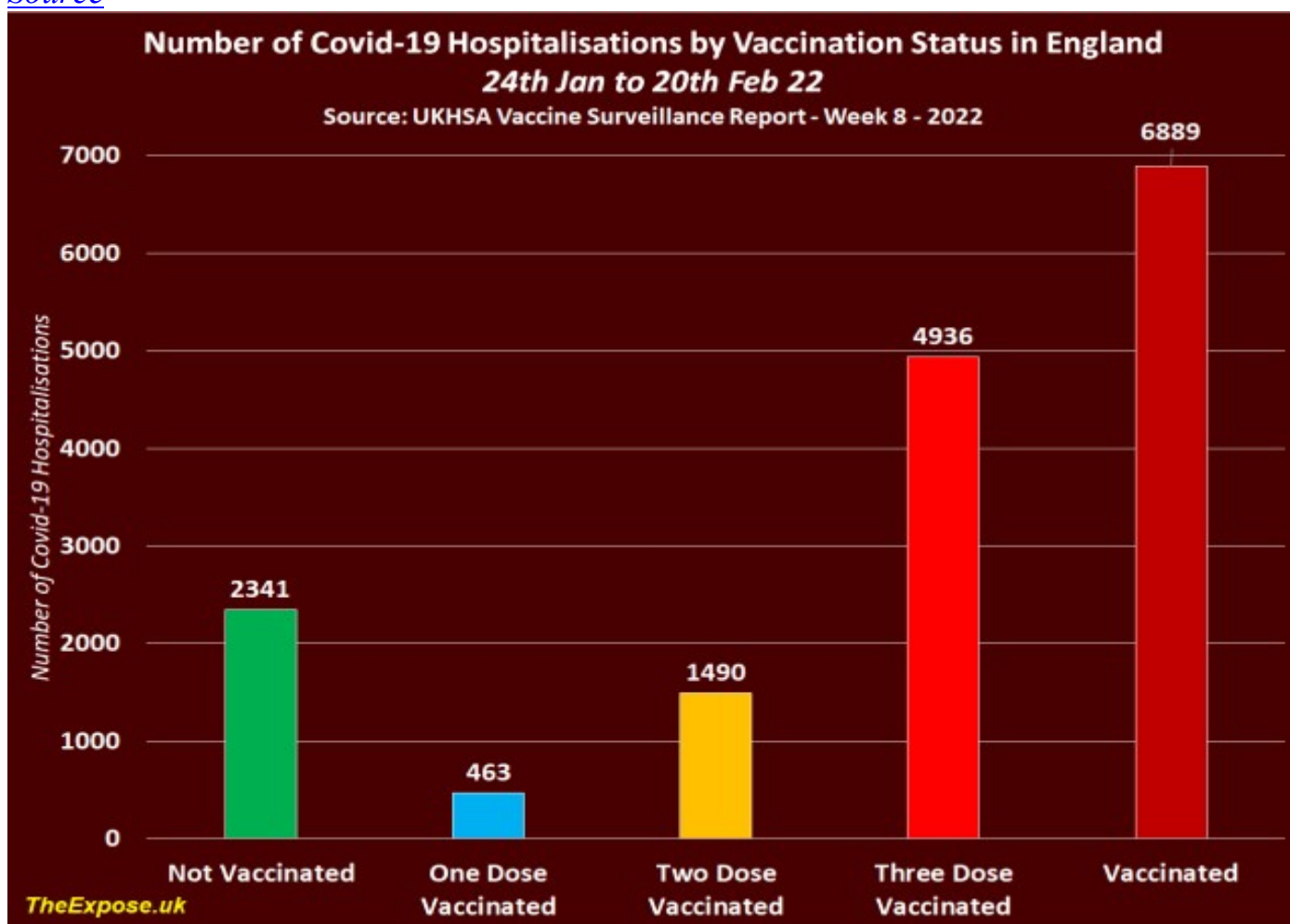
Table 11, found on page 42 of the latest report shows the number of Covid-19 hospitalisations by vaccination status in England between 24th Jan and 20th Feb 22, and it confirms the vast majority were again recorded among the triple vaccinated population.

Table 11. COVID-19 cases presenting to emergency care (within 28 days of a positive specimen) resulting in an overnight inpatient admission by vaccination status between week 4 2022 and week 7 2022

Please note that corresponding rates by vaccination status can be found in Table 13.

Cases presenting to emergency care (within 28 days of a positive test) resulting in overnight inpatient admission, by specimen date between week 4 2022 (w/e 30 January 2022) and week 7 2022 (w/e 20 February 2022)	Total	Unlinked*	Not vaccinated	Received one dose (1 to 20 days before specimen date)	Received one dose, ≥21 days before specimen date	Second dose ≥14 days before specimen date ¹	Third dose ≥14 days before specimen date ¹
	[This data should be interpreted with caution. See information below in footnote about the correct interpretation of these figures]						
Under 18	1,331	33	1,132	10	113	41	2
18 to 29	679	7	197	5	61	212	197
30 to 39	778	14	211	6	56	232	259
40 to 49	663	12	139	3	43	161	305
50 to 59	781	2	141	1	33	158	446
60 to 69	1,001	7	157	2	44	194	597
70 to 79	1,537	2	172	5	32	203	1,123
80 or over	2,539	2	192	1	48	289	2,007

[Source](#)



[Source](#)

In all, there were 9,230 Covid-19 hospitalisations in England between 24th Jan and 20th Feb 22, and the triple vaccinated population accounted for 4,936 of them, whilst the not-vaccinated population accounted for 2,341 of them, 1,132 of which were allegedly children.

But this is where the data doesn't make much sense. We know that Omicron is now the dominant variant in England, and we know it causes illness that is of equivalent severity to the common cold. So why is it that the data shows Covid-19 hospitalisations among children are more than double the amount that was being recorded when Delta was the dominant strain?

The following table is taken from Public Health England's '[Covid-19 Vaccine Surveillance Report – Week 36 – 2021](#)', and it shows that between week 32 and week 35 of 2021 (*when Delta was the dominant variant*) there were just 404 Covid-19 hospitalisations recorded among under 18's in England.

Table 6. COVID-19 cases whom presented to emergency care (within 28 days of a positive specimen) resulting in an overnight inpatient admission by vaccination status between week 32 and week 35 2021

Cases whom presented to emergency care (within 28 days of a positive specimen), resulting in overnight inpatient admission, by week of specimen date between week 32 and week 35 2021	Total	Unlinked*	Not vaccinated	Received one dose (1-20 days before specimen date)	Received one dose, ≥21 days before specimen date	Second dose ≥14 days before specimen date	Rates among persons vaccinated with 2 doses (per 100,000)	Rates among persons not vaccinated (per 100,000)
Under 18	438	25	404	8	1	0	0.0	3.4
18-29	584	14	387	17	86	80	1.7	11.1
30-39	733	16	516	16	67	118	2.1	17.4
40-49	783	14	497	17	35	220	3.6	29.0
50-59	877	10	421	11	29	406	5.8	40.7
60-69	946	7	328	7	33	571	10.1	60.3
70-79	1,098	3	194	2	26	873	18.8	78.3
80+	1,146	1	144	1	35	965	37.4	112.9

Source

[– Page 17](#)

This number of hospitalisations among under 18's is typical for most of the weekly reports, so why on earth are Covid-19 hospitalisations now as high as 1,132 among children?

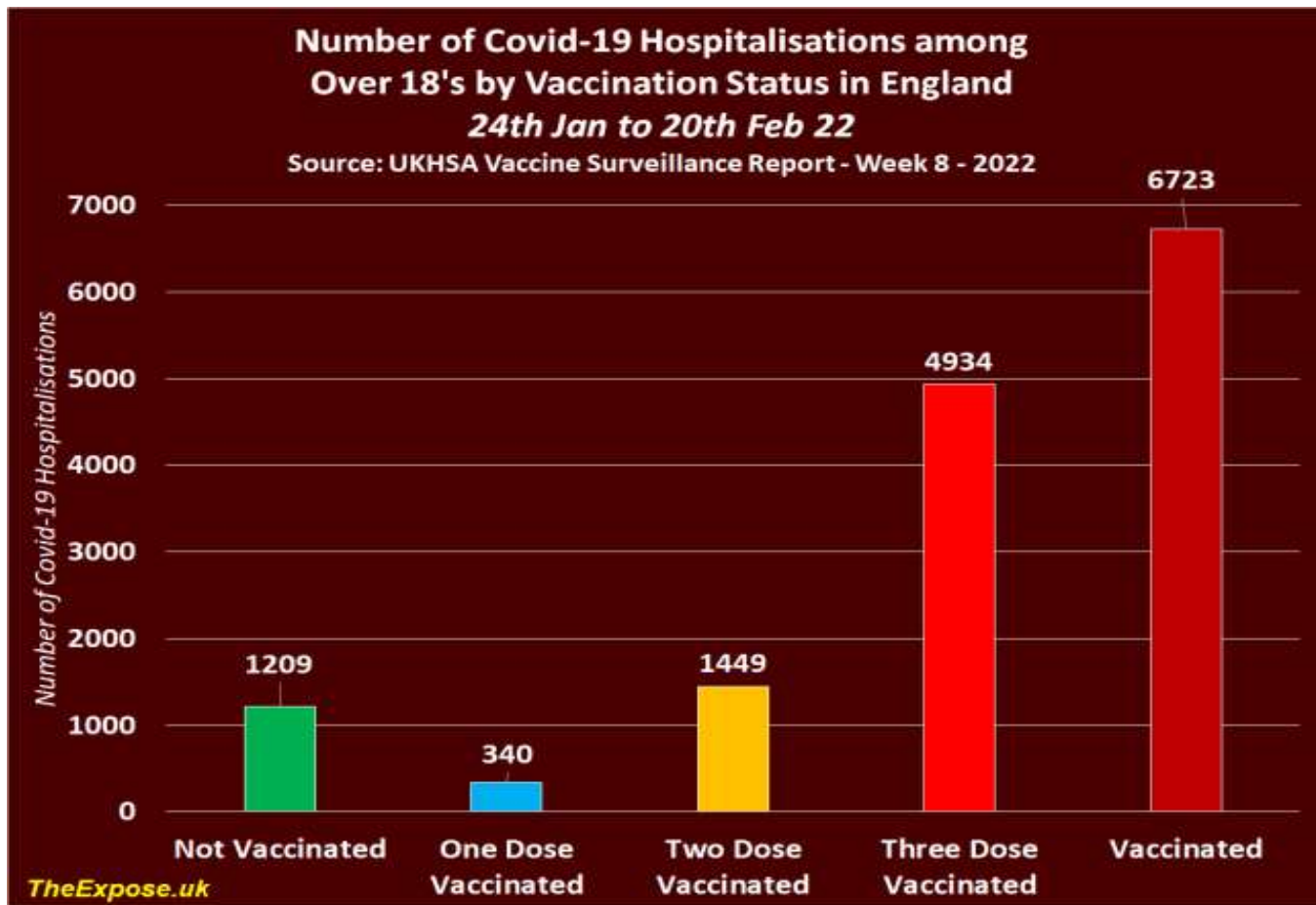
We know that children have never been at high risk of suffering severe disease due to Covid-19, and everyone should know by now that a person could be hospitalised with a broken leg and classed as a Covid-19 hospitalisation if they happen to test positive for Covid-19 with a highly questionable test within 28 days of admittance.

But we also know that the UK Government and NHS are attempting to justify Professor Chris Whitty's decision to overrule the Joint Committee on Vaccination and Immunisation and offer the Covid-19 vaccine to children.

Are we seeing the UKHSA manipulate figures here through mass testing of already hospitalised children, to give the impression that experimental Covid-19 vaccination would benefit children?

When we include children in the hospitalisation figures we find that the vaccinated population accounted for 75% of all Covid-19 hospitalisations between 24th Jan and 20th Feb 22. But

when we remove children, we find that the vaccinated population accounted for 85% of all Covid-19 hospitalisations among over 18's in England.



[Source](#)

Table 12, found on page 43 of the latest report shows the number of Covid-19 deaths by vaccination status in England between 24th Jan and 20th Feb 22, and it confirms yet again that the vast majority were recorded among the triple vaccinated population.

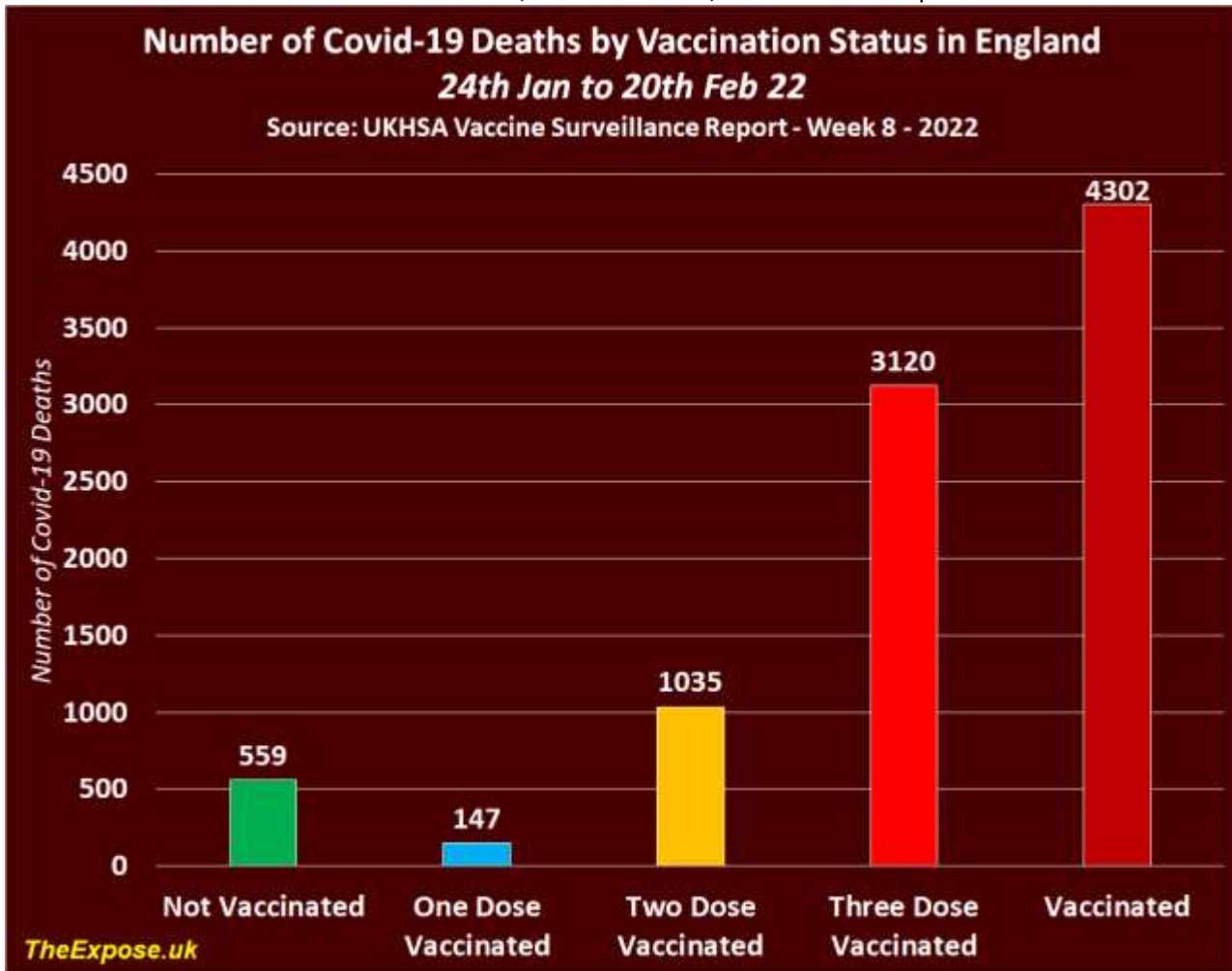
Table 12. COVID-19 deaths (a) within 28 days and (b) within 60 days of positive specimen or with COVID-19 reported on death certificate, by vaccination status between week 4 2022 and week 7 2022

Please note that corresponding rates by vaccination status can be found in Table 13.

(a)

Death within 28 days of positive COVID-19 test by date of death between week 4 2022 (w/e 30 January 2022) and week 7 2022 (w/e 20 February 2022)	Total**	Unlinked*	Not vaccinated	Received one dose (1 to 20 days before specimen date)	Received one dose, ≥21 days before specimen date	Second dose ≥14 days before specimen date ¹	Third dose ≥14 days before specimen date ¹
	[This data should be interpreted with caution. See information below in footnote about the correct interpretation of these figures]						
Under 18	6	0	4	0	0	2	0
18 to 29	12	0	4	0	0	3	5
30 to 39	41	1	19	0	3	13	5
40 to 49	93	2	26	1	12	26	26
50 to 59	222	5	57	1	17	60	82
60 to 69	465	2	83	0	16	120	244
70 to 79	998	5	129	2	31	221	610
80 or over	3,046	7	237	1	63	590	2,148

[Source](#)



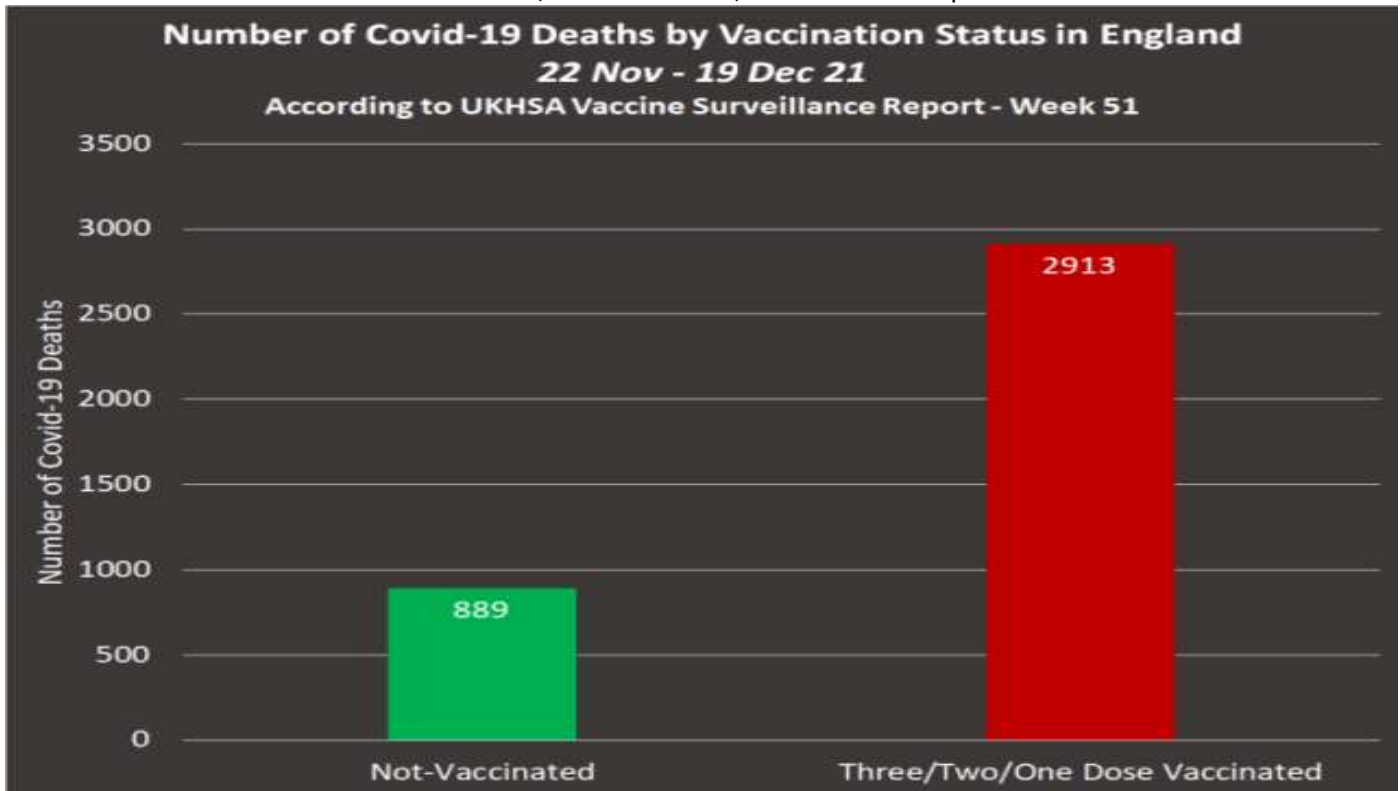
In all, there were 4,861 Covid-19 deaths between 24th Jan and 20th Feb 22, and the triple vaccinated population accounted for 3,120 of them. Whilst the not-vaccinated population accounted for just 559.

Overall, the vaccinated population accounted for 89% of all Covid-19 deaths during these four weeks, with 4,302 recorded deaths. This means the vaccinated population now account for 9 in every 10 deaths, and the triple vaccinated population account for 4 in every 5 of them.

But what's most concerning here is that things are improving by the week for the not-vaccinated population, whilst they take a turn for the worse or the triple vaccinated population.

According to the '[Week 51 – 2021 – Vaccine Surveillance Report](#)', the total number of alleged Covid-19 deaths by vaccination status between November 22nd and December 19th, as confirmed by table 10 were as follows –

- Not-vaccinated population = 889 deaths
- Partly vaccinated population = 117 deaths
- Triple/Double-vaccinated population = 2,796 deaths



[Source – Page 40](#)

This equated to the vaccinated population accounting for 77% of Covid-19 deaths between November 22nd and December 19th, and reveals that the number of Covid-19 deaths among the entire vaccinated population was 207 less than the total number of Covid-19 deaths recorded among the triple vaccinated population alone between 24th Jan and 20th Feb 22.

Deaths among the not-vaccinated have fallen from 889 between 22nd Nov and 19th Dec 21, to 559 between 24th Jan and 20th Feb 22. This represents a 37% decrease in overall deaths.

But deaths the vaccinated population have increased from 2,913 between 22nd Nov and 19th Dec 21, to 4,302 between 24th Jan and 20th Feb 22. This represents a 48% increase in overall deaths.

These aren't the kind of figures you would expect to see if the Covid-19 injections really are up to 95% effective at preventing hospitalisation and death, are they?

So there you have it, whilst you've been distracted by Russia's invasion of Ukraine, the UK Government released a report confirming the fully vaccinated now account for 9 in every 10 Covid-19 deaths in England. With news like this being swept under the rug by the mainstream media, it makes you wonder what else they will attempt to hide in the coming weeks?

Hier nachfolgend das Inhaltsverzeichnis von einem über 50 Seitigen Manuskript, welches leider von der Datenmenge zu groß für den Versand über meine Email ist. Check it out. Die Inhalte sind aber nur für Menschen die Bilder ertragen können, die Schreckliches zeigen! Die Datei findet man auf dem Telegram Kanal von **DeutschRussische Freundschaft** - Немецко-русский unter **DATEIEN!**

2014 – 2022

«ENT-NAZI-FIZIERUNG»

HINTERGRÜNDE DER MILITÄRISCHEN AKTION IN DER UKRAINE



Veronika Naidenova
Übersetzung, Redaktion, Gestaltung

INHALTS- VERZEICHNIS

- 01** Staatlicher Nationalsozialismus, Verfolgung und Ermordung von Russischsprachigen
 - 01.1** Die ukrainische Armee bombardiert seit acht Jahren Städte in der VRD und der VRL, die Zivilbevölkerung wird getötet
 - 01.2** In den Jahren 2014-2021 tötete das ukrainische Militär mehr als 150 Kinder in der VRD und VRL und verwundete noch mehr
 - 01.3** Russischsprachige Menschen wurden im "Gewerkschaftshaus" absichtlich verbrannt (Odessa 02.05.2014). Es gibt keine Ermittlungen zu der Gräueltat
 - 01.4** Ukrainische Militäreinheiten und Freiwillige foltern, entführen und vergewaltigen auf dem Gebiet der VRD und VRL
 - 01.5** In der Ukraine verprügelt man für die russische Sprache
 - 01.6** Entlassung wegen der russischen Sprache, Verweigerung von Arbeitsplätzen
 - 01.7** Ukrainische Behörden legitimieren Verfolgung
 - 01.8** Die ukrainischen Behörden betrachten die Bewohner von VRD und VRL als „Abschaum“
 - 01.9** Faschistische Organisationen existieren offiziell in der Ukraine
 - 01.10** Der Nazismus in der Ukraine wird auf staatlicher Ebene unterstützt

- 02** Die Ukraine wurde auf einen militärischen Angriff auf Russland vorbereitet, einschließlich der Möglichkeit eines Atomschlags
 - 02.1** Die Ukraine hatte die Möglichkeit und den Wunsch, eigene Atomwaffen zu bauen und gegen Russland einzusetzen
 - 02.2** Das Ausland pumpt die Ukraine mit Waffen voll, auch für offensive Operationen, nicht für die Landesverteidigung. Seit 2016 werden tödliche Waffen an die Ukraine geliefert

Hintergründe der militärischen Akten in der
Ukraine

INHALTS- VERZEICHNIS

- 03** Die Ukrainer werden dazu manipuliert, Russland zu hassen. Der Westen braucht sie für politische, wirtschaftliche, kulturelle und militärische (NATO) Vorstöße an unsere Grenzen und schwächt den Staat
 - 03.1** Ukrainische Politiker schüren offiziell den Hass auf Russland und treiben die Ukrainer in Richtung Krieg. Sie versuchen, die Weltgemeinschaft in den Konflikt hineinzuziehen
 - 03.2** Ukrainische Journalisten und Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens hetzen die Ukrainer aggressiv gegen die Russen auf
 - 03.3** Die Ukraine führt mit direkter Unterstützung und Finanzierung durch die USA einen aktiven Informationskrieg gegen den Donbass und Russland. Ab Dezember 2019 wird in der Ukraine ein Netz von Zentren für informationspsychologische Operationen (IPOSOs) eingerichtet

- 04** Westliche Politiker entwickeln absichtlich Nazi-Bewegungen in der Ukraine, um Hass gegen Russen und eine direkte militärische Bedrohung zu schaffen. Der Westen verurteilt zwar Russland, ignoriert aber nicht nur den Faschismus in der Ukraine, sondern unterstützt ihn sogar finanziell, um den Hass auf Russen zu schüren
 - 04.1** Ausländische Politiker und Militärs nehmen offen Kontakt zu ukrainischen Nazis auf, unterstützen sie mit Waffen und Ausbildung. „Mirotvorets“
 - 04.2** Der Westen finanziert offen Nichtregierungsorganisationen in der Ukraine, um den Hass auf die Russen zu schüren
 - 04.3** Der Nationalsozialismus in der Ukraine löst bei westlich denkenden Menschen Angst aus

- 05** Im Gegensatz zu den ukrainischen Chauvinisten arbeitet die russische Armee gerade an militärischen Objekten des Widerstands zum Schutz der Zivilbevölkerung

INHALTS- VERZEICHNIS

- 05.1** Der Vormarsch der russischen Truppen verläuft friedlich, ganz im Gegensatz zu den Aktionen der Luftwaffe in der VRD und VRL. Es gibt keine echten Berichte über negative Aktionen der russischen Streitkräfte. Das ukrainische Militär kapituliert massenhaft, da es die Nazi-Ambitionen der Führung nicht teilt
- 05.2** Mangelnder Konsens in der ukrainischen Gesellschaft über die Verantwortlichen für die derzeitige Situation
- 05.3** Im Netz werden absichtlich Fälschungen über die Aktionen des russischen Militärs verbreitet
- 05.4** Ukrainische Elite flieht aus dem Land

- 06** Anhang: Geschichte von S. Bandera und die Rehabilitierung des Faschismus in der Ukraine durch die Behörden, einschließlich W. Selensky
 - 06.1** Bandera wurde von den polnischen Behörden wegen der Morde zu lebenslanger Haft verurteilt und ist bis heute nicht rehabilitiert worden (d.h. er gilt als Verbrecher)
 - 06.2** Während der deutschen Besatzung terrorisierten Bandera und seine Anhänger, die mit Nazi-Deutschland kollaborierten, die Bevölkerung. Vor allem Polen und Juden wurden getötet
 - 06.3** Nach dem Krieg lebte Stepan Bandera in München und arbeitete mit britischen Spezialdiensten zusammen
 - 06.4** Für die Polen ist Bandera ein Symbol der Unterdrückung und Zerstörung ihres Volkes, was den Westen jedoch nicht daran hindert, die Sympathie der ukrainischen Behörden für ihn nicht zu bemerken
 - 06.5** Die ukrainischen Behörden und V. Zelensky persönlich verherrlichen den Nazi-Bandera. Sie errichten Denkmäler für ihn. Sie lassen Paraden zu seinen Ehren zu, bei denen die Teilnehmer dazu aufrufen, Russen zu töten

Hintergründe der militärischen Akten in der
Ukraine

Hey, das größte staatliche seit Jahrzehnten stattfindende Verbrechen wird jetzt durch ein Sperrgebiet geschützt, anstatt die AKTIVE Beteiligung am illegalen Drohnenmordprogramm einzustellen. **IHR MÖRDER! IHR VERBRECHER! IHR VERTUSCHER!**

Sobald wir wieder einen Rechtsstaat hergestellt haben, wird euch das auf den Kopf fallen. Es besteht zudem die Möglichkeit, dass die Zivilgesellschaft ein Volkstribunal einrichten wird und wir die Verantwortlichen ... uns selbst vorknöpfen, wenn die Gerichte ihrer Aufgabe und Verantwortung nicht nachkommen und über 32 Polizisten nicht ihrer Aufgabe für RECHT & ORDNUNG sowie für unsere Sicherheit zu sorgen!

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 2022

Ausgegeben am 28. Februar 2022

Teil II

78. Verordnung: **Sperrgebiet Königswarte**

78. Verordnung der Bundesministerin für Landesverteidigung über das Sperrgebiet Königswarte

Auf Grund des § 1 Abs. 1 Z 1 lit. b und des § 2 Abs. 3 des Sperrgebietgesetzes 2002, BGBl. I Nr. 38/2002, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 102/2019, wird verordnet:

§ 1. (1) Die Grundstücke Nr. 312/106 in der KG Berg und Nr. 1534/8 in der KG Wolfsthal werden zum Sperrgebiet erklärt.

(2) Die Grenzen dieses Sperrgebietes sind in einem Katasterplan im Maßstab 1 : 500 durch eine rote Linie gekennzeichnet.

§ 2. Die Planunterlage nach § 1 ist zur Einsicht aufzulegen

1. beim Bundesministerium für Landesverteidigung /Militärisches Immobilienmanagementzentrum,
2. beim Amt der Niederösterreichischen Landesregierung und
3. bei den Gemeinden Berg und Wolfsthal.

§ 3. Diese Verordnung tritt mit 1. März 2022 in Kraft.

Tanner

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 2022

Ausgegeben am 28. Februar 2022

Teil II

77. Verordnung: Sperrgebiet Kohlreithberg

77. Verordnung der Bundesministerin für Landesverteidigung über das Sperrgebiet Kohlreithberg

Auf Grund des § 1 Abs. 1 Z 1 lit. b und des § 2 Abs. 3 des Sperrgebietgesetzes 2002, BGBl. I Nr. 38/2002, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 102/2019, wird verordnet:

§ 1. (1) Die Grundstücke Nr. 130/4, 130/9 sowie 134 der KG Getzwiesen werden zum Sperrgebiet erklärt. Dieses Gebiet liegt in der Gemeinde Maria Anzbach.

(2) Die Grenzen dieses Sperrgebietes sind in einem Katasterplan im Maßstab 1 : 2 000 durch eine rote Linie gekennzeichnet.

§ 2. Die Planunterlage nach § 1 ist zur Einsicht aufzulegen

1. beim Bundesministerium für Landesverteidigung / Militärisches Immobilienmanagementzentrum,
2. beim Amt der Niederösterreichischen Landesregierung und
3. bei der Gemeinde Maria Anzbach.

§ 3. Diese Verordnung tritt mit 1. März 2022 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Verordnung des Bundesministers für Landesverteidigung über das Sperrgebiet Kohlreithberg, BGBl. Nr. 57/1976, außer Kraft.

Tanner

An dieser Stelle möchte ich an die Beantwortung der 49 Fragen erinnern!

OTS0065, 17. Feb. 2022, 10:30

[drucken als pdf als Text](#)

Anlässlich der Antwortfrist des VfGH zur Corona-Politik: Breite Allianz stellt weitere Fragen an die Bundesregierung

Die Initiative Zukunft JETZT, die für eine individuelle Impfscheidung eintritt, stellt gemeinsam mit anderen Initiativen 49 weitere Fragen zum das Pandemiemanagement.

- Die Fragen des VfGH waren ein guter Beginn, es braucht aber eine viel breitere Diskussion, Reflexion und Aufarbeitung des gesamten Pandemiemanagements, unter ausgewogener Einbeziehung aller Perspektiven, in einem wertschätzenden Multilog, um für kommende Herausforderungen besser gewappnet zu sein und eine neuerliche Spaltung der Gesellschaft zu vermeiden.

Christian Felber

1/8

- Betroffen nehme ich die zunehmende Diffamierung und Einschüchterung andersdenkender Menschen war. Ich wünsche mir ein würdevolles und tolerantes Miteinander, wo jede Meinung vorurteilsfrei ausgesprochen werden kann, und jeder Mensch den gebührenden Respekt erfährt, auch wenn ihre oder seine Meinung nicht geteilt wird.

Astrid Luger

2/8

- Es gibt nicht DIE Behandlung gegen Covid im Sinne eines Einzelmittels, aber es gibt viele Möglichkeiten „den Wirt“ zu stärken, damit er mit dem Virus erfolgreich umgehen kann. Dies nicht zu kommunizieren ist verabsäumte Vorsorge, die mit ein Grund für Spitalweisungen ist.

Uta Santos-König

3/8

- Die gegenwärtige Erfassungsweise gibt kein vollständiges Bild wieder.

Uta Santos-König

4/8

- Während die Autonomie in der Medizin einen immer höheren Stellenwert gewinnt, werfen Zwangsmaßnahmen in außerordentlichen Notsituationen viele Fragen auf. Staatliche Eingriffe in die körperliche Integrität eines Menschen dürfen, wenn, dann ausschließlich aufgrund eines transparenten und breiten wissenschaftlichen Diskurses durchgeführt werden, und sind laufend an neueste Erkenntnisse anzupassen. Jede Person muss die Entscheidung, ob sie geimpft werden will oder nicht, selbst treffen dürfen, auf Basis des in der Medizin etablierten „informed consent

Sonja Schwinger

5/8

- Am besten begeistern wir die Menschen wieder dafür, ein abgewandeltes Zitat des persischen Mystikers Rumi zu hören: jenseits von geimpft und ungeimpft, gibt es einen Ort, dort begegnen wir uns.

Matthias Schorn

6/8

- In dem Moment, in dem man die Menschen in eine Ecke der suggerierten Alternativlosigkeit treibt, haben sie sich seit Urzeiten reflexartig um Alternativen umgeschaut und all ihre Kraft dafür eingesetzt. Sie haben auch immer, ja wirklich immer Alternativen gefunden, die vorher nicht für möglich gehalten wurden.

Andy Holzer

7/8

- für die Einheit in der Belegschaft und Gesellschaft und gegen die Spaltung“ sowie „für die Synergie der Ideen und Meinungen und gegen geistige Monokultur.

Christian Beer

8/8

••••••••

Wien (OTS) - Am Freitag, dem 18.2., endet die Frist des VfGH für die Beantwortung seiner zehn Fragen an Gesundheitsminister Wolfgang Mückstein vom 26. Jänner. Die zivilgesellschaftliche Initiative [Zukunft JETZT](#), die für eine individuelle Impfentscheidung und die vollständige Rücknahme der Impfpflicht eintritt, fordert gemeinsam mit weiteren Initiativen, die bisherigen Corona-Maßnahmen nicht rasch zu vergessen und zu verdrängen. Sie legt der Öffentlichkeit deshalb einen ergänzenden Fragenkatalog vor. Die [49 Fragen](#) behandeln die fünf Themenfelder:

- allgemeines Pandemiemanagement
- Datenbasis
- Therapie und Genesung
- Impfpflicht
- Zukunft

Beispielsweise wird eine konkrete Nutzen-Schaden-Bilanz der Lockdowns in gesunden Lebensjahren gefordert, ein höherer Stellenwert der hausärztlichen Erstversorgung sowie von Arzneimitteln, eine aktivere Erhebung der Impfschäden und eine aktive Präventionsstrategie gegen zukünftige Pandemien, unabhängig von ihrem Ursprung.

Christian Felber von der Initiative Zukunft JETZT, kommentiert: „Die Fragen des VfGH waren ein guter Beginn, es braucht aber eine viel breitere Diskussion, Reflexion und Aufarbeitung des gesamten Pandemiemanagements, unter ausgewogener Einbeziehung aller Perspektiven, in einem wertschätzenden Multilog, um für kommende Herausforderungen besser gewappnet zu sein und eine neuerliche Spaltung der Gesellschaft zu vermeiden.“

Die Allgemeinmedizinerin **Uta Santos-König** meint zur Aufwertung der Rolle der Hausärzt*innen: „Es gibt nicht DIE Behandlung gegen Covid im Sinne eines Einzelmittels, aber es gibt viele Möglichkeiten „den Wirt“ zu stärken, damit er mit dem Virus erfolgreich umgehen kann. Dies nicht zu kommunizieren ist verabsäumte Vorsorge, die mit ein Grund für Spitalsweisungen ist.“ Außerdem brauche es ein aktiveres System, um die Impffolgen systematisch zu erfassen: „Die gegenwärtige Erfassungsweise gibt kein vollständiges Bild wieder.“

Ihre Kollegin **Sonja Schwinger**, Ganzheitsmedizinerin, spricht sich klar gegen die Impfpflicht aus: „Während die Autonomie in der Medizin einen immer höheren Stellenwert gewinnt, werfen Zwangsmaßnahmen in außerordentlichen Notsituationen viele Fragen auf. Staatliche Eingriffe in die körperliche Integrität eines Menschen dürfen, wenn, dann ausschließlich aufgrund eines transparenten und breiten wissenschaftlichen Diskurses

durchgeführt werden, und sind laufend an neueste Erkenntnisse anzupassen. Jede Person muss die Entscheidung, ob sie geimpft werden will oder nicht, selbst treffen dürfen, auf Basis des in der Medizin etablierten „informed consent“, meint sie mit Verweis auf die [Resolution 2361 \(7.3.\)](#) der Parlamentarischen Versammlung des Europarates vom Jänner 2021.

Der Musiker **Matthias Schorn**, u. a. Soloklarinettist der Wiener Philharmoniker bzw. im Orchester der Wiener Staatsoper sowie künstlerischer Leiter mehrerer Festivals und Betreiber einer Kleinkunsthöhne, setzt sich gegen Ausgrenzung ein: „Am besten begeistern wir die Menschen wieder dafür, ein abgewandeltes Zitat des persischen Mystikers Rumi zu hören: jenseits von geimpft und ungeimpft, gibt es einen Ort, dort begegnen wir uns.“

Der international bekannte „blind climber“ **Andy Holzer** erzählt aus persönlicher Erfahrung: „In dem Moment, in dem man die Menschen in eine Ecke der suggerierten Alternativlosigkeit treibt, haben sie sich seit Urzeiten reflexartig um Alternativen umgeschaut und all ihre Kraft dafür eingesetzt. Sie haben auch immer, ja wirklich immer Alternativen gefunden, die vorher nicht für möglich gehalten wurden.“

Christian Beer ist Geschäftsführer von Heron (400 Mitarbeitende), Vorarlbergs Unternehmer des Jahres 2019 und Initiator von einheit.at, deren bereits 8000 Mitglieder „für eine freie Impfscheidung und gegen Impfwang und Impfpflicht stehen“. Die von ihm ins Leben gerufene Initiative engagiert sich „für die Einheit in der Belegschaft und Gesellschaft und gegen die Spaltung“ sowie „für die Synergie der Ideen und Meinungen und gegen geistige Monokultur.“

Astrid Luger, Unternehmerin und Pionierin für gemeinwohlorientiertes Wirtschaften, die mit CulumNatura das erste Vernetzungstreffen von Zukunft JETZT hostete, meint: „Betroffen nehme ich die zunehmende Diffamierung und Einschüchterung andersdenkender Menschen war. Ich wünsche mir ein würdevolles und tolerantes Miteinander, wo jede Meinung vorurteilsfrei ausgesprochen werden kann, und jeder Mensch den gebührenden Respekt erfährt, auch wenn ihre oder seine Meinung nicht geteilt wird.“

Den vollständigen Fragenkatalog finden Sie [hier](#).

Rückfragen & Kontakt:

Christian Felber:

info@christian-felber.at

OTS-ORIGINALTEXT PRES

https://norberthaering.de/macht-kontrolle/t-systems-who/?fbclid=IwAR0SeRz0jfTKH8C6H0z6-h79_NMGiC-rn7QK8aBBIdJ5UMnJF9QYcf3TbZ8

Digitale Impfpasskontrollen werden
Dauereinrichtung: In Deutschland, USA, Kanada
und der ganzen Welt

01. 03. 2022 | In Deutschland und weltweit wird entschlossen daran gearbeitet, die Bewegungs- und Handlungsfreiheit aller Bürger dauerhaft davon abhängig zu machen, dass man Impfungen auf neuestem Stand der staatlichen Vorgaben nachweist. Die **Totalüberwachungs-Agenda ID2020** wird auf diese Weise umgesetzt.

In vielen Ländern haben die Regierungen die Pandemie bereits ausdrücklich oder implizit für beendet erklärt und behandeln Corona etwa so wie eine Grippewelle. Das ändert jedoch nichts daran, dass weiter an der Agenda gearbeitet wird, (elektronische) Impfpässe weltweit zur Voraussetzung des internationalen Reisens zu machen. Das erlaubt es, später beliebige gesundheitspolitische oder sonstige Vorwände zu nutzen, um die vorhandene Überwachungsinfrastruktur auch im Inland wieder für vielfältigste Aktivitäten zur Voraussetzung zu machen.

Mit einem Vorordnungsentwurf zeigt die Bundesregierung weite Nach-Pandemie-Voraussicht, indem sie regeln will, dass ab Oktober 2022 für Einreisezwecke nur noch als geimpft gilt, wer drei Impfdosen erhalten hat, oder zwei Dosen und einer Erkrankung hinter sich gebracht hat.

Als Nebenbemerkung sei erwähnt, dass der für die Coronavirus-Einreiseverordnung verantwortliche Gesundheitsminister Karl Lauterbach seiner Liste an Tricks und Widersprüchen hinsichtlich des Genesenstatus einen weiteren hinzufügt. Mitte Januar hatte das RKI, sofort nachdem es dafür zuständig wurde, handstreichartig den Genesenstatus auf 62 Tage verkürzt. Nach einem Aufruhr hatte das RKI gut zwei Wochen später die Erklärung nachgeschoben, die Verkürzung von vorher knapp sechs Monaten gelte nur für ungeimpfte Genesene. Doch im Entwurf der Einreiseverordnung wird diese Unterscheidung wieder nicht gemacht.

Jetzt schon zu regeln, was man Ende des Jahres braucht, um einzureisen, ergibt nur Sinn, wenn man damit rechnet, dass auch 2023 noch Impfpässe gezeigt werden müssen, um international zu reisen. Und es soll nicht bei 2023 bleiben.

Das Silicon Valley will Impfpasskontrollen auf Dauer

Brian Anderson, der die Vaccine Credential Initiative (VCI; Impfnachweisinitiative) mitgegründet hat, und „Arzt für digitale Gesundheit“ bei „MITRE“ ist, einer staatlichen Stiftung, die unter anderem für die Homeland Security und das Verteidigungsministerium staatliche Aufträge an private Konzerne verwaltet, sagt wie er sich die dauerhafte Nutzung der digitalen Impfpässe vorstellt:

Ja, wir werden eine endemische Phase erreichen, aber das ändert nichts an der Notwendigkeit, die Bürger einer Nation weiterhin vor hochgradig übertragbaren und ansteckenden Krankheiten zu schützen. Die Überprüfung von Impfungen wird auf internationaler Ebene immer wichtiger werden. „

Mit anderen Worten: der Nachweis einer Impfung „auf aktuellem Stand“, wie die offizielle Sprachregelung in den USA bereits ist, soll dauerhaft Voraussetzung für internationales Reisen bleiben. Man darf sich da keinen Illusionen hingeben. Wenn die USA das für die Einreise verlangen, dann wird und bleibt das internationaler Standard.

Die Impfnachweisinitiative VCI, zu der unter anderem Microsoft, Salesforce und Oracle gehören, hat bereits beträchtliche Fortschritte zur Erreichung ihres Ziels gemacht, den Code für einen weltweit interoperablen, digitalen Immunitätsnachweis bereitzustellen. Nach einem Bericht des Magazins Forbes hat bereits die Hälfte der US-Bundesstaaten die SMART Health Card der VCI eingeführt oder steht kurz davor.

Neben Flugreisen wird ein Immunitätsnachweis bei vielen Veranstaltungen verlangt, in den USA zunehmend ausschließlich digital. Auch im Bundesland Berlin wird nur noch die digitale Variante des Impfnachweises anerkannt, ebenso in manchen europäischen Ländern.

Gus Warren, der Chef von Bindle, Anbieter einer Gesundheitsnachweis-App, die eine ganze Reihe verschiedener Plattformen unterstützt, sagt, die VCI-Lösung habe sich als Standard durchgesetzt. Und das nicht nur in den USA. Es gilt auch für Kanada, Mittelamerika, Japan und Singapur, sowie Großbritannien und Teile Afrikas.

T-Systems soll den Corona-Pass der EU anschlussfähig machen

Die EU hat 2021 in Rekordzeit von nur drei Monaten einen eigenen, vermutlich eng verwandten Standard für alle Mitgliedsländer eingeführt, ich vermute stark mit Hilfe und auf Vorarbeit von VCI aufsetzend.

Nun hat die Weltgesundheitsorganisation WHO T-Systems beauftragt, **QR-Codes von Impfnachweisen** über Ländergrenzen hinweg überprüfbar zu machen. Die deutsche Telekom-Tochter soll einer dpa-Meldung zufolge die WHO in die Lage versetzen, allen ihren 194 Mitgliedsstaaten „ein technisches Rahmenwerk für die Einführung von digitalen Impfpertifikaten zur Verfügung stellen“.

Dieses neue System soll nach Überwindung der Corona-Pandemie Standard-Verfahren für Dokumentation und Nachweis von Impfungen aller Art werden.

Hinweis: Zuerst beschrieben und kommentiert gefunden bei TKP

T-Systems hat bereits zusammen mit dem Softwarehaus SAP die Corona-Warn-App entwickelt und betreibt die Infrastruktur dafür. T-Systems hatte in diesem Zusammenhang auch den European Federation Gateway Service (EFGS) aufgebaut, der dafür sorgt, dass Corona-Tracing-Apps der Mitgliedstaaten grenzüberschreitend funktionieren, außerdem das EU-Gateway für Impfpertifikate, das unter anderem von der CovPass-App in Deutschland und ähnlichen Anwendungen in anderen EU-Mitgliedstaaten und zahlreichen Nicht-EU-Ländern genutzt wird.

Stiftungen finanzieren ID2020 und WHO-Impfpassrichtlinien

Die Weltgesundheitsorganisation hat am 27. August eine an die Mitgliedsregierungen gerichtete Richtlinie zur Einführung und technischen Spezifikation von digitalen Impfpässen veröffentlicht (Digital Documentation of COVID-19 Certificates: Vaccination Status: Technical Specification and Implementation Guidelines).

Finanziert haben das **Unterfangen** nicht etwa die Mitgliedsregierungen, sondern die **Bill & Melinda Gates Stiftung, die Rockefeller Stiftung**, Estland, Kuwait und eine weitere Stiftung.

Das bedeutet, dass mit Gates- und Rockefeller-Stiftungen zwei zentrale Akteure und Finanziere der ID2020-Initiative auch **die Harmonisierungsbemühungen der Weltgesundheitsorganisation bezüglich digitaler Impfnachweise finanziert haben**. ID2020 strebt an, bis 2030 alle Menschen auf der Welt mit digitalen, biometrisch unterlegten Identitätsnachweisen auszustatten, die für viele verschiedene öffentliche und private Zwecke verwendbar sein sollen. Letztlich handelt es sich dabei um miteinander vernetzte Mega-Datenbanken, in denen alle Menschen mit einer Nummer und ihren biometrischen Merkmalen eindeutig und maschinenlesbar identifiziert sind, sodass alle Informationen über diese Menschen leicht zentral abrufbar werden.

Der Rüstungs- und IT-Sicherheitskonzern Thales hat, in Beiträgen auf seiner Website, die sich an Regierungskunden richten, **digitale Impfpässe als Wegbereiter („precursor“)** für den universellen mobil-digitalen Identitätsnachweis bezeichnet. Schon in ihren Richtlinien für den digitalen Impfpass von August 2021 hat die WHO angekündigt, dass die digitalen Immunitätsnachweise später auch ausgeweitet werden sollen, um den Impfstatus bezüglich anderer Krankheiten zu belegen, (aber ausdrücklich nicht Immunität durch durchgemachte Infektion).

Kanada zeigt die Gefahr

Was so ein weltweit einheitlicher digitaler Identitätsnachweis anrichten kann, haben wir vor kurzem in Kanada demonstriert bekommen. Konfrontiert mit gesetzwidrigen aber friedlichen Demonstrationen und Blockaden von vielen Lastwagenfahrern und ihren Unterstützern aus Protest gegen Impfwang verhängte Regierungschef Trudeau kurzerhand den Ausnahmezustand. **Er wies die Banken des Landes an, die Menschen auszuforschen und allen, die entweder mitgemacht hatten, oder nur für die Trucker gespendet hatten, oder die auf sozialen Medien dazu aufgerufen hatten, die Konten zu sperren.**

Außerdem sollten die Banken all ihre Informationen über sonstige Vermögenswerte ihrer betroffenen Kunden an die Behörden melden, damit diese die Vermögenswerte einfrieren oder

konfiszieren konnten. All das, ohne Verurteilung und ohne jede Möglichkeit, Rechtsmittel einzulegen.

Für den Zusammenhang muss man wissen, dass „digitale Identität“ bei weitem nicht auf Merkmale wie Namen, Adresse und Geburtsdatum beschränkt ist, sondern nach den Vorstellungen der Kampagnenbetreiber alles umfasst, was man über einen Menschen in eine digitale Datenbank speichern kann.

Auch die digitalen Impfpässe sollen keinesfalls nur Impfungen dokumentieren, sondern die Verknüpfung mit allen Gesundheitsdaten über digitale Gesundheitskarten ist geplant. Langfristig wird auch die Verknüpfung mit Finanzinformationen avisiert.

Nun stelle man sich vor, dass ein solches System etabliert ist, und eine Regierung wie jüngst die kanadische, auf die Idee kommt, dass man Widerstand in der Bevölkerung mit solchen Notstandsmaßnahmen wie Kontensperrungen für alle Beteiligten niederringen darf und muss. Das kann dann jede Regierung tun. Und solche mit weltweiter Macht, wie die US-amerikanische, können das weltweit tun.

Es sind ausgerechnet die kanadischen Banken, die diese **totalitären Maßnahmen** der Trudeau-Regierung **ohne jedes Murren willfährig umgesetzt haben**, die sich seit 2018 berufen fühlen, ein umfassendes System digitaler Identitäten einzuführen. Sie sehen sich dafür prädestiniert, weil sie schon lange großes Vertrauen als Identitätskontrolleure genossen.

In einem peinlichen Video beruft sich der Chef der Kanadischen Bankenvereinigung CBA auf **das Weltwirtschaftsforum, das gesagt habe, die Banken seien die richtigen, um umfassende digitale Identitätssysteme zu entwickeln.** Das Weltwirtschaftsforum, der Club der größten internationalen Konzerne, ist ebenfalls **ein wichtiger Akteur in der Initiative ID2020.**

Nachtrag: Zufällig hat *Global Research*, eine unabhängige kanadische Nachrichten- und Analysewebsite fast zeitgleich einen ganz ähnlichen Beitrag veröffentlicht (deutsch bei tkp.at), was die kanadischen Aspekte des Themas angeht, allerdings mit dem Tenor, Trudeau habe mit den Konteneinfrierungen einen Fehler begangen und seinen Freunden vom Weltwirtschaftsforum unabsichtlich ein Ei ins Nest gelegt. Denn er habe für alle sichtbar gemacht, wo die digitale Identität hinführt, an der die kanadischen Banken arbeiten. Damit habe er unabsichtlich die Pläne des Weltwirtschaftsforums sabotiert. Deshalb sei das vorzeitige Beenden des Notstands wohl auf Drängen des Forums erfolgt.

Mir ist diese Interpretation nicht richtig plausibel. Justin Trudeaus Finanzministerin Chrystia Freeland **ist ein Gewächs des Weltwirtschaftsforums**. Die **totalitäre Aktion** von ihr und Trudeau **geschah sicherlich nicht ohne Wissen der Großkonzernlobby**.

Die Offenlegung ist auch kein Unfall, sondern Absicht. Beim Weltwirtschaftsforum ist man inzwischen so zuversichtlich, dass man die Leute **an die Überwachungsagenda gewöhnt hat, dass man sie nicht mehr versteckt, sondern offen vorzeigt**, um die Leute einzuschüchtern. Jetzt wissen fast weltweit alle, die geneigt sein könnten, gegen die autoritären Maßnahmen ihrer jeweiligen Regierung auf die Straße zu gehen und zivilen Widerstand zu leisten, dass auch vermeintlich liberal-demokratische westliche Regierungen ohne Vorwarnung die totalitären Folterinstrumente auspacken und alle identifizieren können, die Widerstand leisten oder diesen unterstützen. Was gibt es besseres, um ein Klima der Angst zu verbreiten und die Menschen davon abzuhalten, sich gegen Regierungswillkür zusammenzutun?

Das Trudeau den Notstand überraschend und kurzfristig aufgehoben und die Konten wieder freigegeben hat, bevor die zweite Kammer des Parlaments über den Notstandserlass befinden konnte, tut dem keinerlei Abbruch. **Der Probelauf ist gelungen. Die etablierten Medien und die Regierungen des Wertewestens haben den unglaublichen Vorgang in einem ihrer liberalen Vorzeigestaaten mit Achselzucken quittiert. Der Warnschuss abgefeuert, alle haben ihn gehört.**

Mehr

Wissenschaftliche Studie zu den Gefahren und falschen Versprechungen des Digitalen Impfpasses.

Dossier zu ID2020 und, etwas breiter angelegt, Dossier zur digitalen ID

Kanada und Paypal zeigen, wie die totalitäre Zukunft ohne Bargeld und mit Impfpässen aussieht

-

Sabiene Jahn

Durch die massive Ausweitung der Artillerie-Angriffe auf Dörfer in den zwei Donbass-Republiken durch ukro-faschistische Einheiten in den letzten Wochen haben die **US/UK/NATO-Falken** ihre russische Intervention doch noch bekommen. Russland macht ernst mit der Entnazifizierung und Demilitarisierung der Ukraine und beschränkt sich nicht auf den Donbass, sondern auf das gesamte Verwaltungsgebiet der Provinzen Donezk und Lugansk. Laut russischem Verteidigungsministerium werden in der ganzen Ukraine die **„Militärische Infrastruktur, Luftverteidigungseinrichtungen, Militärflugplätze und Flugzeuge der Streitkräfte der Ukraine mit hochpräzisen Waffen außer Gefecht gesetzt“**. Das neue Format NATO-Gesprächsrunde soll monatlich für anderthalb Stunden Experten zu Wort kommen lassen, um geeignete Strategien für den Frieden auf den Weg zu bringen. Dazu gehören präzise Analysen und Fakten.

Zur dritten Sendung am 26. Februar 2022 trafen sich:

Sabiene Jahn (Freie Redakteurin und Sprecherin),

Dirk Pohlmann (Chefredakteur Free21, Dokumentarfilmer),

Wilhelm Domke-Schulz (Dokumentarfilmer, Medienwissenschaftler)

Hermann Plopper (Politologe und Publizist),

Rainer Rupp (ehemaliger NATO-Mitarbeiter und Spion der DDR mit Namen ‚Topas‘,

Thomas Röper (Freier Redakteur für den Blog „Anti-Spiegel“ in Russland)

Owe Schattauer (Organisator der Druschbafahrten) sowie

Andrej Hunko (EU-Abgeordneter der Partei Die Linke) und befassten sich mit folgenden Fragen und Inhalten:

* **Wäre der Krieg vermeidbar gewesen?**

* **Das Minsker Abkommen**

* **Veränderungen in der ukrainische Verfassung**

* **Russische Invasion oder Übergabe ?**

* **Historische Einschätzung zu den Nazi-Kollaborateuren in der Ukraine**

* **Ausgerechnet der Deutschlandfunk (DLF)** berichtet über die deutsch-amerikanische Freundschaft ?

* Erfolgreiche CIA-Operation für die NATO?

Moderation: DIRK POHLMANN

+++++

Quellen:

01 Manlio Dinucci - "Die Kunst des Krieges" Ukraine, eine US-Bombe in Europa Voltaire Netzwerk vom 13. 4. 2021 unter <https://www.voltairenet.org/article182080.html> (17.4.2021)

02 Klitschko trainiert bei Schießübung Panzerabwehr unter <https://www.faz.net/.../bei-bedarf-kiew-verteidigen...> vom 14.3.2021

Selensky im Donbass: <https://www.kyivpost.com/.../zelensky-visits-front-line...>

03 Verfassungsänderung in der Ukraine/ Verordnung N2117 : <https://www.president.gov.ua/documents/1172021-37533>

04 Dekret kommt Kriegserklärung für Russland sehr nahe: <https://www.voltairenet.org/article212706.html>.

05 US-Kongress, Resolution 758 (Grundlage für Reaktion Moskaus) <https://www.congress.gov/.../house-resolution/758/titles>

06 <http://blauerbote.com/.../05/das-hakenkreuzaehnliche-symbol/>

07 <http://blauerbote.com/.../spiegel-2500-europaeische.../>

08 <http://blauerbote.com/.../julian-roepcke-und-die.../>

09 <https://www.anti-spiegel.ru/.../bild-verantwortlicher.../>

10 <http://blauerbote.com/.../bild-journalist-und-nazi-fan.../>

11 <http://blauerbote.com/.../bataillon-asow-ukrainische.../>

Hier im Bild Journalist und Filmemacher Dirk Pohlmann



Siehe hier :
https://www.youtube.com/watch?v=Y6KBiQtmGeU&feature=share&fbclid=IwAR2Q0eq-S4xTDiaGEy-LQLq_LkAcop27utD5MoIUvkr5ZEslx64hQeyTC6E

Sirtaki der Freiheitstanz - Lienz - 26.02.22 - Demo gegen Impfzwang unter dem Motto: Alles Theater

Siehe hier: <https://www.bitchute.com/video/CqalcghoiAUx/>



Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

JOURNALIST & LEHRER MARKUS FIDLER ZUR GEOPOLITISCHEN LAGE UNSERER TAGE MIT EINER VIDEOBOTSCHAFT!

Siehe hier: <https://www.bitchute.com/video/BsupM7FiOrAh/>



Die **Ukraine-Krise: Was Sie wissen müssen** (The Corbett Report)

Der Corbett-Report von James Corbett, corbetteport.com, vom 27. Februar 2022;
Übersetzung: FreieMedien



[FreieMedien](#)

16 hr ago



Bild: <http://themillenniumreport.com/2014/08/media-lies-and-the-propaganda-war-about-ukraine/>

Zweifellos haben Sie die Geschichte der Krise in der Ukraine schon gehört. Aber, wie uns unser ganzes Leben lang gesagt wurde, gibt es zu jeder Geschichte zwei Seiten. Welche Seite der Geschichte haben Sie also gehört?

Es gibt die Seite der MSM/Establishment/Dinosaurier-Medien der Geschichte. Nennen wir sie die "**Team NATO**"-Geschichte. In dieser Version der Ereignisse ist der blutrünstige, wahnsinnige, psychopathische, buchstäblich hitlerische Führer Russlands, Wladimir Putin, vor ein paar Wochen aufgewacht und hat plötzlich beschlossen, in das freie, friedliche Land Ukraine einzumarschieren, und zwar aus absolut KEINEM GRUND!

Und dann ist da noch die "alternative" Medienseite der Geschichte. Nennen wir sie die "**Team BRICS**"-Erzählung. In dieser Version der Geschichte kämpft der tapfere Verteidiger der menschlichen Freiheit, Wladimir Putin, um die freien Völker der Welt vor den Globalisten und ihren finsternen Machenschaften zu schützen.

Wie ich schon sagte, haben Sie zweifellos schon die eine oder andere dieser Geschichten gehört. Oder, wenn Sie wirklich aufmerksam sind, haben Sie vielleicht sogar beides gehört. Aber ich bin heute hier, um Ihnen zu sagen, dass Sie Ihr ganzes Leben lang belogen worden sind. Es gibt nicht zu jeder Geschichte zwei Seiten. Es gibt mindestens drei, vielleicht auch mehr.

Nun, Sie kennen mich. Hier beim Corbett Report gehe ich gerne tiefer als die simplen, binären Erzählungen, die man in der etablierten Presse oder in vielen der so genannten

alternativen Presse findet. Lassen Sie uns also heute tiefer eintauchen und die dritte Seite der Ukraine-Krise beleuchten.



Die 2D-Geschichte

Zunächst wollen wir uns mit den nackten Fakten der 2D-Mainstream-Geschichte vertraut machen.

Wie Sie bereits aus meiner jüngsten Arbeit zu diesem Thema wissen ([siehe hier](#) und [hier](#) und [hier](#)), haben sich die Spannungen zwischen der Ukraine und Russland in den letzten Wochen erheblich verschärft.

Eine Reihe von Cyberangriffen auf ukrainische Regierungswebseiten, eine vom Weißen Haus unterstützte Verschwörungstheorie, wonach Russland ein Ereignis unter falscher Flagge plane, um eine Invasion zu rechtfertigen, und eine Reihe kühner Ankündigungen, dass Russland bis zu einem bestimmten Datum in die Ukraine einmarschieren werde, trugen zu den Spannungen bei.

Die letzten Strohhalme, die diesen militärischen Angriff auslösten, scheinen gewesen zu sein:

- Eine Zunahme der Drohungen und Provokationen der NATO in den letzten Monaten, einschließlich gemeinsamer NATO-Ukraine-Übungen und einer beispiellosen 200-Millionen-Dollar-Luftbrücke mit Waffen und Munition nach Kiew im Januar.

- Die Ablehnung der Forderungen Russlands nach einer Garantie, dass die NATO der Ukraine keine Mitgliedschaft anbietet, durch die USA/NATO
- Eine Zunahme der Kämpfe in der Donbass-Region zwischen ukrainischen Truppen und von Russland unterstützten Separatisten, was dazu führte, dass letztere Russland um militärische Unterstützung baten.

Dies gipfelte, wie wir jetzt wissen, in der Annahme einer Resolution durch die russische Staatsduma, in der Putin aufgefordert wurde, die Volksrepubliken Donezk und Lugansk (DVR und LPR) anzuerkennen, was Putin am 21. Februar tat.

Drei Tage später kündigte er eine "spezielle Militäroperation" zum Schutz der Bevölkerung des Donbass an. Diese "spezielle Militäroperation" wurde sehr schnell über den Donbass hinaus ausgedehnt, indem Ziele in und nahe der ukrainischen Hauptstadt Kiew und anderswo im Lande angegriffen wurden.

Da es sich um ein aktuelles Ereignis handelt, kann ich Ihnen nicht die allerneuesten Nachrichten aus der Ukraine liefern, aber hier sind die neuesten Entwicklungen zum Zeitpunkt der Drucklegung (Montag, 28. Februar, 11:00 Uhr JST):

- Das Büro des ukrainischen Präsidenten hat bestätigt, dass sich die Ukraine und Russland zu einem noch nicht festgelegten Zeitpunkt in Weißrussland zu Friedensgesprächen "ohne Vorbedingungen" treffen werden.
- Die NATO hat erstmals einen Teil ihrer 40.000 Mann starken "Response Force" aktiviert, obwohl die Truppen zu diesem Zeitpunkt nicht in die Ukraine geschickt werden.
- Putin hat angeordnet, dass Russlands Nuklearstreitkräfte - insbesondere eine "Abschreckungstruppe", die "nukleare und konventionelle strategische Waffen, die offensiv oder defensiv eingesetzt werden können", kontrolliert - in "besondere Alarmbereitschaft" versetzt werden sollen.
- Das Pentagon sucht weiterhin nach Möglichkeiten, die Ukraine bei der Selbstverteidigung zu unterstützen, u.a. "durch tödliche und nicht-tödliche Hilfe".
- Das Weiße Haus fordert 6,4 Milliarden Dollar für "militärische und humanitäre Hilfe" für die Ukraine, darunter 2,9 Milliarden Dollar für "humanitäre Hilfe für die Ukraine, das Baltikum, Polen und andere regionale Länder" und 3,5 Milliarden Dollar für das Pentagon. Dies kommt zu den 350 Millionen Dollar an neuer

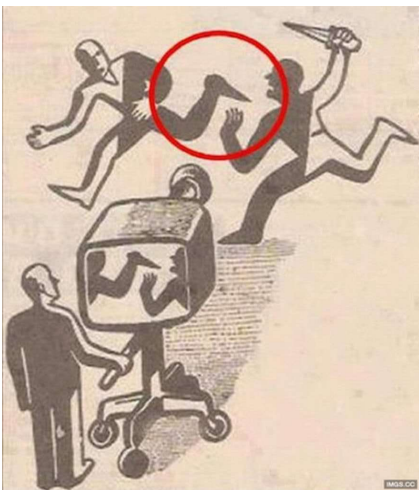
Militärhilfe für die Ukraine hinzu, die die USA am Wochenende angekündigt haben.

- Mehr als 1.000 Kriegsgegner wurden in Russland verhaftet, weil sie behauptet hatten, dass die Ukraine nicht unser Feind sei und dass niemand diesen Krieg brauche.
- Russland hat Schweden und Finnland mit "militärischen und politischen Konsequenzen" gedroht, sollten sie der NATO beitreten.
- Eine Flut von immer schärferen Sanktionen gipfelt nun in der Streichung bestimmter, noch nicht identifizierter russischer Banken aus dem SWIFT-Zahlungsverkehrssystem (zu den Hintergründen und Einzelheiten siehe dies und dies) und sogar in der Sanktionierung der russischen Zentralbank selbst, ein Schritt, von dem erwartet wird, dass er "dramatische Auswirkungen auf die russische Wirtschaft und das russische Bankensystem haben wird, ähnlich dem, was wir 1991 gesehen haben."

Was die neuesten Truppenbewegungen und Kampfberichte angeht: Glauben Sie nicht alles, was Sie lesen. **Die Hälfte davon sind reine Fake News**, die durch buchstäbliches Videospieldmaterial illustriert werden, und wie wir alle wissen, ist **das erste Opfer des Krieges die Wahrheit**.

Wie gesagt, die Ereignisse überschlagen sich stündlich, und wenn Sie diese Zeilen lesen, wird sich die Lage vor Ort zweifellos bereits geändert haben. Hier sind also die wichtigeren Fragen: Was bedeutet das? Warum geschieht das? Wer ist hier der Aggressor? Und wer ist der Bösewicht?

Der tiefe Hintergrund



Die Antworten auf diese Fragen ("Was bedeutet das? Warum geschieht das? Wer ist hier der Angreifer? Und wer ist der Bösewicht?") sind ganz einfach, wenn man das Pech hat, alle seine Nachrichten und Informationen aus den etablierten Medien zu beziehen: Putin ist ein durch und durch böser Psychopath, das russische Volk ist blutrünstig, und das alles ist Teil eines größeren Plans der intriganten Russen, ein Novorossiyan Empire zu errichten.

Es ist nicht schwer zu erkennen, warum das so ist. Denn wenn man nur den Spöttern der MSM zuhört, glaubt man, dass die Geschichte der russisch-ukrainischen Beziehungen im Jahr 2014 begann, als Russland auf der Krim "einmarschierte".

Sie haben von diesen Fake-News-Medien gehört, dass Russland 2014 einfach beschlossen hat, in die Ukraine einzumarschieren, einen Teil der Ukraine zu annektieren und dann die internationale Gemeinschaft jahrelang zu verhöhnen, indem es sein Militär immer näher an die NATO-Stützpunkte heranführte.

Wenn man alles, was in dieser "Team NATO"-Erzählung steht, für bare Münze nimmt, wäre es in der Tat unmöglich, diese Ereignisse als etwas anderes zu betrachten als einen Akt unprovoked Aggression durch Putin und die Russen.

Doch wie ich in meiner jüngsten Folge von Questions for Corbett zu dieser Krise feststellte, hängt Ihr Geschichtsverständnis ganz davon ab, **wo Sie in der Geschichte der jüngsten Ereignisse "mit der Uhr beginnen".**

Wenn Sie die Uhr am 24. Februar 2022 starten, ist die Sache einfach: Die Russen haben der Ukraine plötzlich den Krieg erklärt und eine "unprovoked und ungerechtfertigte" Invasion dieses Landes begonnen.

Aber warum sollte man die Uhr nicht am 19. Februar 2022 starten, als der ukrainische Präsident Zelenski seine Absicht bekannt gab, die Ukraine unter Verletzung des Budapester Memorandums von 1994 zu einer Atommacht zu machen?

Oder als US-Vizepräsidentin Kamala Harris Russland beschuldigte, Lügen und Desinformationen zu verbreiten, bevor sie mit "beispiellosen Sanktionen" drohte, falls Russland "weiter" in die Ukraine einmarschiere?

Oder als der deutsche Bundeskanzler Olaf Scholz Putin und die Russen für ihr aggressives Vorgehen beschimpfte und Behauptungen über einen Völkermord an der russischsprachigen Bevölkerung im Donbass als "lächerlich, um es ganz offen zu sagen" abtat?

Würden diese drei Aussagen nicht eine andere Perspektive auf die Ereignisse eröffnen?

Warum dort aufhören? Warum beginnt die Uhr nicht im Januar, als die **beispiellose Luftbrücke mit Waffen und Munition im Wert von Hunderten von Millionen Dollar in der Ukraine ankam?**

Oder wie wäre es, wenn wir bis zum letzten September zurückgehen, **während der gemeinsamen ukrainischen/NATO-Militärübungen?**

Oder sollten wir die Geschichte im Februar 2014 beginnen, als das ukrainische Parlament das (verfassungswidrige) Gesetz verabschiedete, mit dem Viktor Janukowitsch seines Amtes enthoben wurde?

Aber warum sollten wir dann nicht auf das Scharfschützenfeuer auf dem Maidan-Platz im selben Monat zurückkommen, das, wie sich später herausstellte, von der Opposition koordiniert wurde, um Chaos zu säen und den Wirbelwind des Regimewechsels zu ernten?

Wir könnten uns auch an Victoria Nulands berühmtes "Scheiß auf die EU"-Telefonat erinnern, in dem sie als damalige stellvertretende US-Außenministerin zusammen mit dem US-Botschafter in der Ukraine, Geoffrey R. Pyatt, die ukrainische Regierung nach dem Staatsstreich aufbaute.

Oder wir könnten auf das Jahr 2013 zurückblicken, als Nuland zugab, dass die **USA 5 Milliarden Dollar für Maßnahmen zur "Demokratieförderung" in der Ukraine ausgegeben hatten.**

Aber vielleicht lässt sich die Uhr am besten im Jahr 1990 beginnen, als US-Außenminister James Baker Michail Gorbatschow versprach, **die NATO werde sich nach der Wiedervereinigung Deutschlands "keinen Zentimeter nach Osten" ausdehnen**, und als der deutsche Diplomat Jürgen Chrobog den Russen versicherte, "dass wir die NATO nicht über die Elbe hinaus ausdehnen werden."

Oder sollten wir die Erzählung **im Zweiten Weltkrieg beginnen, als Bandera und seine ukrainischen nationalistischen Brüder mit den Nazis kollaborierten**, um ihre Unabhängigkeit von Russland zu bewahren?

Oder sollten wir zum Holodomor zurückgehen, **als Stalin absichtlich über drei Millionen Ukrainer verhungern ließ**, um die ukrainischen Nationalbewegungen zu zerschlagen.

Oder ins Jahr 1918, als Putin zufolge der moderne Staat Ukraine von Lenin gegründet wurde, der den Antrag der Sowjetrepublik Donezk-Kriwoj Rog auf Eingliederung in

Sowjetrussland als eigenständige Einheit ablehnte und stattdessen darauf bestand, "eine Regierung für die gesamte Ukraine" zu schaffen.

Oder vielleicht sollten wir die Uhr im 11. Jahrhundert beginnen, als die Kiewer Rus-Föderation unter Jaroslav dem Weisen ihre größte Ausdehnung erreichte.

Wie Sie sehen, wird die Sichtweise eines jeden auf die Geschichte durch den Kontext, in dem er sie sieht, gefärbt und davon geprägt, wie weit er in die Geschichte zurückgehen möchte und welche Ereignisse er aus dieser Geschichte herauspicken möchte, um seinen Standpunkt zu vertreten.

Dies vorausgeschickt, ist es leicht zu erkennen, dass **das Mainstream-Narrativ "Russland marschiert ein, weil Putin Hitler ist" eine aggressiv dumme Geschichte ist**, die nur von den historisch unwissendsten Menschen auf dem Planeten (d.h. denjenigen, die ihre Nachrichten von CNN beziehen) geschluckt werden könnte.

Viel realistischer ist es, darauf hinzuweisen, dass das Vorgehen Russlands vor dem Hintergrund der dokumentierten Geschichte der NATO-Aggression und -Intervention in der Ukraine und des unbestreitbaren Versuchs der NATO, die vom Westen unterstützte Regierung in Kiew bei ihrer **Kampagne zur Abschächtung der russischsprachigen Bevölkerung** im Donbass zu unterstützen, gesehen werden muss.

Also, Fall abgeschlossen, richtig? Putin ist der Gute, und er stellt sich den Globalisten entgegen. So. Rätsel gelöst.

Aber halt. Ganz so einfach ist es nicht . . .

.

2D-Schach ist für Verlierer



Es gibt nichts Befriedigenderes als eine Gut-Böse-Erzählung. Wir haben diese Form des Geschichtenerzählens so verinnerlicht, dass es für viele fast unmöglich ist, die Welt nicht in diesen Begriffen zu sehen. Zwei Menschen streiten sich. Einer von ihnen ist ein Bösewicht. Deshalb ist der andere ein Guter.

Das Problem entsteht, wenn wir versuchen, diese vereinfachte, binäre, schwarz-weiße Geschichte auf die realen Ereignisse zu übertragen. Von welchem "Kerl" sprechen Sie? Glauben Sie immer noch, dass Putin Russland ist? Das ist genauso absurd wie die Behauptung, Biden sei die NATO (oder sogar die USA). Und können wir so einfach von der schlechten NATO zur guten BRICS wechseln?

Nun, wenn Sie mir in den letzten anderthalb Jahrzehnten zugehört haben, werden Sie wissen, dass das nicht so einfach ist. Die BRICS sind eine kontrollierte Opposition. Putin und Xi sind beide tyrannische Schläger. Sowohl die chinesische als auch die russische Regierung lieben es, jeden Gedanken, jede Rede und jede Handlung ihrer Bürger zu kontrollieren, und ihre angebliche Opposition gegen das globalistische Imperium ist ein Ablenkungsmanöver, um die Tatsache zu verbergen, dass sie absolut mit der ultimativen Agenda der Weltkontrolle einverstanden sind.

Oder gehören Sie zu der Sorte Mensch, die sich den Clip von Schwab anschaut, in dem er mit all den Schränken prahlt, in die das Weltwirtschaftsforum weltweit "eingedrungen" ist, ohne zu bemerken, dass die zweite Person, die er in seinem Stall von WEF-Verehrern aufführt, Wladimir Putin ist?



Gehören Sie zu der Sorte Mensch, die bequemerweise vergisst, wie man liest, wenn Xi und Putin **Dokumente veröffentlichen, in denen die Schaffung einer neuen Weltordnung gepriesen wird**, in denen alle Staaten aufgefordert werden, "die von den Vereinten Nationen betriebene internationale Architektur zu schützen", und in denen erklärt wird, dass "zur Beschleunigung der Umsetzung der UN-Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung" die Staaten "praktische Schritte in Schlüsselbereichen der Zusammenarbeit" unternehmen müssen, wie "Impfstoffe und Seuchenbekämpfung, Entwicklungsfinanzierung, Klimawandel, nachhaltige Entwicklung, einschließlich grüner Entwicklung, Industrialisierung, digitale Wirtschaft und Infrastrukturanbindung"?

Gehören Sie zu der Sorte Mensch, die ständig vergisst, dass Wladimir Putin mit Henry Kissinger persönlich befreundet ist?



Gehören Sie zu der Sorte Mensch, die glaubt, dass der russische COVID-Impfstoff ein guter Impfstoff ist, dass die russischen Impfpässe gute Impfpässe sind und dass die russische COVID-Clownshow eine gute COVID-Clownshow ist?

Gehören Sie zu den Menschen, die glauben, dass präventive Invasionen in fremde Länder gut sind, wenn sie von den Guten aus guten Gründen durchgeführt werden, und dass die Menschen, die bei solchen Operationen sterben, nur Kollateralschäden sind (die es wahrscheinlich ohnehin verdient haben zu sterben)?

Ich weiß nicht, wie es Ihnen geht, aber ich gehöre nicht zu dieser Sorte von Menschen. Die traurige Wahrheit für diejenigen, die immer noch auf den weißen Hut auf dem weißen Pferd warten, um ihre Dosis Hopium zu bekommen, ist, dass Putin ein "**antiglobalistischer Kreuzritter**" ist, genau wie Donald "Fill the Swamp" Trump ein "antiglobalistischer Kreuzritter" ist, **also überhaupt nicht**.

Denn wenn Sie immer noch auf die versiegelten Anklagen und die mit Wasserzeichen versehenen Wahlzettel und Wladimir den Großen warten, um den globalistischen Karren aus dem Dreck zu ziehen, haben Sie das Wesen des globalistischen Systems noch nicht verstanden.

Schlussfolgerung

Die unbequeme Wahrheit ist, wie immer, dass der Krieg nicht erst begonnen hat. Er dauert schon seit Generationen an. Und es ist kein Krieg von Nationen gegen Nationen, oder gar von tapferen "antiglobalistischen Kreuzrittern" wie dem WEF-verbundenen, Biosicherheit fördernden, Falsche-Flaggen-verübenden, den politischen Gegner ermordenden Vladimir Putin gegen die globale Kontrollstruktur.

Es ist ein globaler Krieg gegen Sie. In dem Maße, in dem Kriege zwischen den Eliten geführt werden, werden sie nur geführt, um zu bestimmen, welche Gruppe von Eliten über Sie herrschen wird und auf welche Weise.

Mehr denn je ist es jetzt für diejenigen unter uns, die dem Mainstream-Narrativ "Team NATO" entkommen sind, wichtig, das "alternative" Narrativ "Team BRICS" abzulehnen und unsere persönliche Souveränität neu zu deklarieren.

Eine Wahl zwischen den beiden Flügeln desselben Raubvogels ist überhaupt keine Wahl. Oder, um es auf eine vertrautere Weise zu formulieren: "Es ist ein großer Club, und du bist nicht dabei."

Behalten wir also den realen Hintergrund dieser Ereignisse im Hinterkopf, wenn wir dieses militärische Spektakel auf unseren Bildschirmen verfolgen, und vermeiden wir es, der Armee des einen oder anderen Zweigs der globalen Elitenklasse zuzujubeln.

Nach all dem wollen wir diese sehr ernste Diskussion mit etwas Heiterkeit abschließen. Ich präsentiere Ihnen den folgenden "Moment of Zen" von John "Skull & Bones" Kerry, dem Lieblingsschurken des amerikanischen Establishments:

RUSSIA · Published February 24, 2022 11:11am EST

John Kerry fears Russia-Ukraine war will distract from climate change

Biden's climate czar said 'massive emissions' will negatively impact the globe

Das stimmt, **die Klimamilliardäre** sind verärgert, dass **die militärisch-industriellen Milliarden** das Propagandascheinwerferlicht an sich reißen, das eigentlich auf ihre Lieblings-"existenzielle Bedrohung" gerichtet sein sollte.

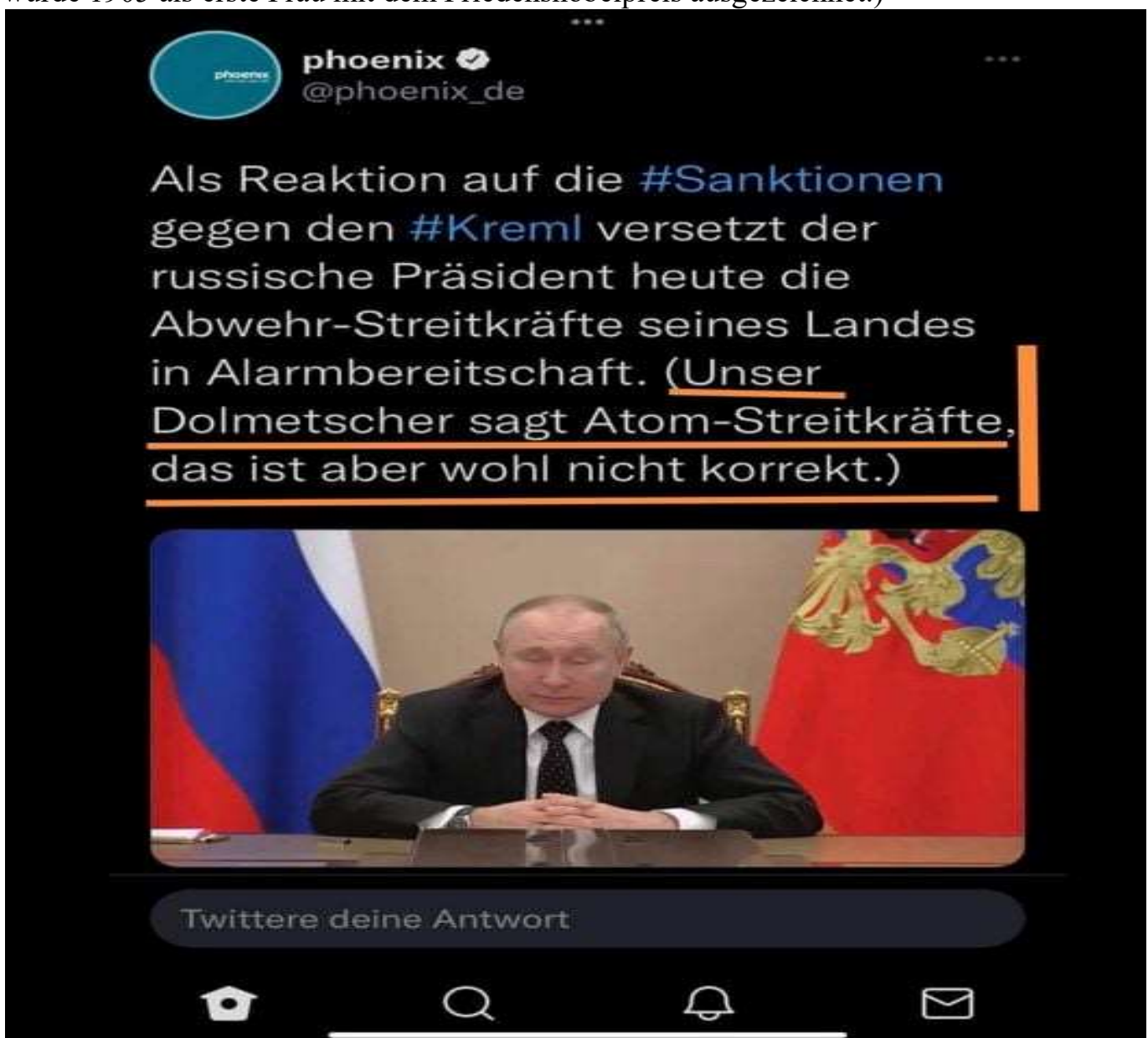
Die Ukrainer sollten sich eindeutig mehr Sorgen über den zentimeterweisen Anstieg des globalen Meeresspiegels machen, vor dem die Nostradamus bei der UNO warnen, der uns in einem Jahrhundert überschwemmen wird, wenn wir die Wettergötter nicht besänftigen.

So etwas kann man sich nicht ausdenken. Wer würde es auch nur versuchen?

KRIEG & MEDIEN-MANIPULATION

"Es ist eine bekannte Tatsache, daß man mit gewissen Schlagworten der leichtgläubigen Menge nach Belieben Sand in die Augen streuen kann."

(Bertha von Suttner, österreichische Pazifistin, Friedensforscherin und Schriftstellerin. Sie wurde 1905 als erste Frau mit dem Friedensnobelpreis ausgezeichnet.)



Journalist & Lehrer Markus Fidler zur geopolitischen Lage unserer Tage mit einer Videobotschaft!

Siehe hier: <https://www.bitchute.com/video/BsupM7FiOrAh/>



<https://tkp.at/2022/03/01/bkk-provita-entlaesst-vorstand-wegen-veroeffentlichung-der-massiven-impf-nebenwirkungen/>

BKK ProVita entlässt Vorstand wegen Veröffentlichung der massiven Impf-Nebenwirkungen

pfm Politik 1. März 2022 1 Minute

In einem lapidaren Pressestatement teilt der Verwaltungsrat der Betriebskrankenkasse mit, dass man sich mit sofortiger Wirkung von Vorstand Andreas Schöfbeck getrennt habe. Das folgt dem in Deutschland offenbar mittlerweile üblichen Muster. Richter, die unerwünschte Urteile fällen werden mit Strafanzeigen und Hausdurchsuchungen bedacht, ebenso Wissenschaftler, Ärzte, und alle anderen, die der Massenimpfkampagne nicht zustimmen wollen.

Von Dr. Peter F. Mayer

Im [Pressebereich](#) wurde die [Begründung und Erklärung](#) warum man den Brief vom 21.2.2021 an das Paul Ehrlich Institut geschickt habe mittlerweile gelöscht. Stattdessen findet sich [folgender Text](#):

„Auf seiner heutigen Sitzung hat der Verwaltungsrat der BKK ProVita beschlossen, sich mit sofortiger Wirkung vom bisherigen Vorstand Andreas Schöfbeck zu trennen. Die Führung der BKK ProVita geht nahtlos in die Hände von Walter Redl über, dem langjährigen Stellvertreter des bisherigen Vorstandes.“

Seine Entlassung scheint zeitlich so abgestimmt zu sein, dass er heute nicht an einem Treffen mit den deutschen Impfstoffbehörden teilnehmen kann.

Das was sich da in Deutschland abspielt hat mit Demokratie und Rechtsstaat nicht mehr das Geringste zu tun. Die offensichtlichen Lügen über Nebenwirkungen und nicht vorhandene Wirksamkeit müssen mit allen Mitteln aufrecht erhalten werden. Bei den Methoden greift man offenbar auf das zurück was vor Jahrzehnten in Deutschland bzw. Teilen Deutschlands offenbar erfolgreich eingeübt wurde.

Hätte man die Tatsachen und die wissenschaftlichen Erkenntnisse und Begründungen auf seiner Seite müsste nicht zu solchen Maßnahmen greifen, die wir von totalitären und diktatorischen Regimes kennen.

Hier nochmals das erläuternde Schreiben vom 25.2.2022:

[Erläuternde Auswertungen zum Schreiben an das Paul-Ehrlich-Institut vom 21.02.2022](#)

Bild von [Gerd Altmann](#) auf [Pixabay](#)

[Abrechnungsdaten der Krankenkassen belegen Sicherheitsdesaster der Gen-Impfstoffe](#)

[BKK ProVita bestätigt Richtigkeit der Auswertung der Nebenwirkungen und verwahrt sich gegen unsachliche Kritik](#)

[BKK Vorstand warnt deutsche Behörde vor massiver Untererfassung von Impf-Schäden](#)

[Die Globalisierung von Chinas Techno-Diktatur](#)

Ich erinnere an die Beantwortung nach dem Auskunftsgesetz und wünsche noch allen die sich nicht am Drohnenmordprogramm oder Impfzwang beteiligen eine schöne Zeit und verbleibe mit freundlichen Grüßen, Klaus Schreiner

"Das ist der springende Punkt: In den entscheidenden ersten Tagen nach der Infektion passiert medizinisch normalerweise nichts, gar nichts.

Wir tun nichts, um schwere Verläufe zu verhindern, sondern warten achselzuckend ab, bis die schwer Erkrankten in die Krankenhäuser kommen. Für mich als Arzt, der seit dem Medizinstudium trainiert ist, kranken Menschen **sofort zu helfen, ist das ein unhaltbarer Zustand. Und es ist politisch ein Irrsinn, nichts dagegen zu unternehmen, dass unsere Krankenhäuser von schwer Erkrankten mehr und mehr überrannt werden."**



Univ. Doz. Dr. Hannes Strasser

Prävention & FRÜHBEHANDLUNGEN sind GAME-CHANGER!

- Es gibt keinen epidemiologischen Grund für eine Impfpflicht.
- Die Möglichkeit einer zuverlässigen Prophylaxe gegen Infektion und zur Verhinderung schwerer Verläufe von Covid-19 macht jegliche Impfpflicht überflüssig, schädlich und unverhältnismäßig.
- Die Möglichkeit einer zuverlässigen Frühbehandlung von Covid-19 macht jegliche Impfpflicht überflüssig, schädlich und unverhältnismäßig.
- Die Impfung von bereits Immunen schädigt deren angeborenes Immunsystem ohne Nutzen zu bringen.
- Impfpflicht ist deshalb unverhältnismäßig, unethisch und unmoralisch.
- Das Risiko einer Impfung ist damit für alle unter 60 einfach zu hoch um es noch in Kauf nehmen zu können.

Neuartige mRNA-Gentherapie-Menschenversuche sind abzulehnen – der Nürnberger Kodex muss eingehalten werden



**WIR FORDERN
DEN RÜCKTRITT
ALLER DIE EINEN
IMPFZWANG
ZUSTIMMEN!**





IMPFZWANG!!! NEIN!



KEINE mRNA-Gen- therapieversuche!

RAUM FÜR RÜCKTRITTSGEDANKEN!